



KULTUR**TICKER**

Kultur-Ticker

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 3/2018

28. Februar

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur März-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker April 2018 ist am 23. März 2018.

Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:

<https://www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx>.

Der Veranstaltungsplaner 2018 ff - Terminübersicht über kulturelle Veranstaltungen ist im Internet abrufbar unter <https://www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx>.

Der komplette Terminkalender

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

NEUIGKEITEN



Tag der offenen Tür im neuen Stadtarchiv Bergisch Gladbach

4. März 2018
11:00 - 17:00 Uhr
Gustav-Lübbe-Haus
Scheidtbachstr. 23

Foto: Michael Thomys

Das [Stadtarchiv Bergisch Gladbacher](#) lädt am Sonntag, den 4. März 2018 zum „Tag der Archive“ ein. Von 11:00 bis 17:00 Uhr stehen die Türen des Stadtarchivs in seinen neuen Räumen im Gustav-Lübbe-Haus an der Scheidtbachstraße 23 offen.

Auch das neu errichtete, klimatisierte Archivmagazin mit zwei Rollregalanlagen ist mit Führungen zugänglich. Die Archivare zeigen den neuen Lesesaal, verkaufen Archivpublikationen, geben Tipps für die Archivrecherche und helfen beim Ausdruck historischer Zeitungen. Im Rahmen des bundesweiten Mottos „Demokratie und Bürgerrechte“ zeigt das Stadtarchiv in zwei Vitrinen Archivadokumente aus der Zeit nach 1848 und nach 1918 zum Bensberger Friedensrichter Peter Joseph Fischbach und zur Heidkamper Lehrerin Aloysia Raabe. Den Flyer zum Tag der Archive können Sie [hier](#) herunterladen, weitere Informationen [hier](#) (PDF).



BOPP 2018 Kulturpreis des Stadtverbandes Kultur

Bewerbung bis 15. April 2018 möglich.

Das Bewerbungsformular finden Sie auf der Internetpräsenz des Stadtverbandes unter www.stadtverbandkultur.de.

Anlässlich des zehnjährigen Geburtstags des „BOPP“ – des Kulturpreises des Stadtverbandes Kultur, der bisher nur an Mitglieder des Verbandes vergeben wurde, hatte der Stadtverband den Kreis der Bewerber ausgeweitet. Deswegen lädt er auch in diesem Jahr Institutionen und Vereine aus Bergisch Gladbach, die nicht Mitglied im Stadtverband sind, ein, sich mit

einem Kulturprojekt, das in unserer Stadt zwischen April 2017 und März 2018 durchgeführt wurde, für den BOPP 2018 zu bewerben. Bewerbungen richten interessierte Vereine oder Institutionen bitte bis zum 15.04.2018 schriftlich an: Geschäftsstelle Stadtverband Kultur, c/o Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach, Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach oder per E-Mail: stadtverbandkultur@stadt-gl.de. Die Preisverleihung findet am 21.05.2017, 11:00 Uhr, im Gemeindesaal der Andreaskirche in Schildgen statt. Die Jury freut sich auf interessante Bewerbungen.

Ausschreibung des Fördervereins der Stadtbücherei Bergisch Gladbach und Autorengruppe Wort & Kunst e.V. für die Anthologie „Vom Bleiben und Schwinden“ – Gedichte, Geschichten und Gedanken

Aufgerufen zur Teilnahme sind Autorinnen und Autoren mit Bezug zum Bergischen Land. Einsendeschluss: 31. Mai 2018.

„Die Zeit verwandelt uns nicht. Sie entfaltet uns nur“, stellt Max Frisch fest. Bleiben und Schwinden - Leben findet im Wesentlichen zwischen diesen beiden Polen statt. Wie verändern sich z.B. Paarbeziehungen? Wie gehen Menschen mit Verlusten um? Wie ist der Umgang mit Vorstellungen in unserem Leben, die mit zunehmenden Erfahrungen über Bord geworfen wurden, sodass dieses schöner und selbstbestimmter werden konnte? Ein Konzert klingt aus, aber die Musik geht weiter. Der Titel unserer geplanten Anthologie „Vom Bleiben und Schwinden“ soll Sie, liebe Autorinnen und Autoren, dazu anregen, Ihre Gedanken, Erfahrungen und Gefühle literarisch umzusetzen. Jeder kann, wenn er mindestens 18 Jahre alt ist und einen biographischen Bezug zum Bergischen Land hat, Texte zur Veröffentlichung in unserer Anthologie einreichen. Ihre Texte sollten poetisch, amüsant, ernst, tiefgründig, kritisch ... sein! Weitere Informationen zur Ausschreibung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Die Stadtbücherei Bergisch Gladbach fördert junge Literaten

Es gibt noch freie Plätze für die Schreibwerkstatt

Infotermin: Mittwoch, 21. März 2018, 16:30 Uhr

Hier können sich alle Unentschlossenen über das Projekt informieren, die Autorin kennen lernen und selbst entscheiden, ob die Schreibwerkstatt etwas für sie ist.

für 10- bis 14-Jährige

Kosten: frei

Die Initiative Schreibland NRW schafft mit dem Projekt „Junges Schreiben“ eine Plattform für Kinder- und Jugendliche, die mit Sprache spielen und kreatives Schreiben „trainieren“

möchten. NRW-weit starten in den kommenden Wochen 9 neue Schreibwerkstätten zu unterschiedlichen Themen.

Als erste Anlaufstelle für Lese- und Schreibbegeisterte in Bergisch Gladbach bietet die [Stadtbücherei](#) an der Hauptstraße 250 ab Freitag, dem 13. April eine Schreib- und Erzählwerkstatt zum Thema „Heute geht es UM die WELT“ an. Gemeinsam mit der Autorin Claudia Satory-Jansen erlernen die Jugendlichen in wöchentlichen Workshops Techniken des kreativen Schreibens und erarbeiten ihre ersten eigenen Texte, die sie am Freitag, den 29. Juni ihren Freunden, Eltern und Verwandten präsentieren können.

Die Teilnahme am Workshop ist für alle Jugendlichen im Alter zwischen 10 und 14 Jahren kostenfrei, da der Förderverein der Stadtbücherei Bergisch Gladbach die Teilnehmergebühren übernimmt. Weitere Informationen und Anmeldung: Kropf@stadtbuecherei-gl.de, Tel. 02202 / 14-2884 oder direkt in der Bibliothek

Städtische Max-Bruch-Musikschule: Das neue Halbjahr beginnt am 1. April

Am 1.4. und am 1.10. beginnen in der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) die Halbjahre. Dann können die einzelnen Fachbereiche häufig Plätze anbieten, welche zuvor besetzt waren, und u. U. werden neue Kurse eingerichtet. Gerade im Bereich Elementare Musikerziehung ist es von Vorteil, frühzeitig Termin- und Ortswünsche mitzuteilen, denen die Musikschule nach Möglichkeit entgegenkommt. Momentan wird Unterricht erteilt am Langemarckweg sowie in weiteren Schulgebäuden im Stadtgebiet und in Räumen an der Kölner Straße 105 a. Informationen via Telefon, 02202 / 25037-0, oder im Internet: www.musikschule-gl.de.



Fünf erste Plätze für die Städtische Musikschule bei "Jugend musiziert" - Teilnahme beim Landeswettbewerb

Jugend musiziert

Auch in diesem Jahr haben sich viele Schülerinnen und Schüler der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ unter Beweis gestellt. Aus der Musikschule kamen 23 Teilnehmer mit den Instrumentalfächern Blockflöte, Klavierbegleitung, die Blechblasinstrumente Horn, Posaune und Bariton und am häufigsten: Gitarre. Alle Schüler der Musikschule haben ausnahmslos einen ersten oder zweiten Preis bekommen. Einen ersten Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb nach Wuppertal am 9. -13. März bekamen Tom Althoff, Milena Spürck und Anni Faust mit der Gitarre, Volkhard Hartwig an der Trompete und Philipp Klei am Baryton. Die Musikschule freut sich über die erfolgreiche Teilnahme und bedankt sich bei den vorbereitenden Lehrern.

Die „Sambamigos“ der Städtischen Max-Bruch-Musikschule suchen neue Mitspieler/innen

Despacito und Samba Olé! Wer Spaß an südamerikanischen Rhythmen und Sambatrommeln hat, kann jetzt ein Hobby daraus machen. Die Sambatrommelgruppe „Sambamigo“ der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) startet nach Karneval in die neue Saison und sucht dafür neue Mitspielerinnen und Mitspieler im Alter zwischen 12 und 99 Jahren. Vorkennt-

nisse werden nicht benötigt. Instrumente sind vorhanden. Proben: Jeden Mittwoch von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr, Raum 010 im Langemarckweg 14, 51465 Bergisch Gladbach. Eine erste kostenlose Schnupperstunde ist jederzeit möglich. Bitte um Voranmeldungen an Klaus Schloßmacher unter Tel. 0172 / 2417687 oder direkt bei der Musikschule unter 02202 / 25037-0.



Neu in der Stadtbücherei im Forum – **Tonie-Hörfiguren**

Kühe können nicht vorlesen... oder doch? Tonie-Hörfiguren in der [Stadtbücherei im Forum](#)

In den Regalen der Kinderbücherei der Stadtbücherei im Forum hat eine erste Auswahl von Tonie-Hörfiguren Einzug gehalten. Beliebte Kinderbuchhelden in Form von Spielfiguren erzählen ihre Geschichten, Tierfiguren vermitteln kindgerecht Sachinformationen und weitere Figuren unterhalten die Zuhörer mit Liedern und Kindermusik. Abspielbar sind die Hörfiguren mit einer Toniebox. Ein Exemplar der Box kann in der Stadtbücherei im Forum ausprobiert werden.



Ein ganzer Monat Hollywood - Stadtbücherei verlängert Leihfrist der Filme

Die [Stadtbücherei](#) vereinheitlicht die Leihfristen ihrer Medien. Ab dem 1. März 2018 können Filme vier Wochen ausgeliehen werden. Die Höhe der Ausleihgebühr bleibt unverändert.

Die Stadtbücherei bietet eine Auswahl von beinahe 5.000 Spielfilmen und Serienstaffeln für Kinder und Erwachsene und freut sich auf Ihren Besuch.

Ferienrabatt

Auch in den kommenden Osterferien wird in der [Stadtbücherei](#) wieder der Ferienrabatt angeboten. Vom 23. März 2018 bis zum 7. April 2018 können gebührenpflichtige Medien (Bestseller, Brettspiele, DVDs, CDs und Hörbücher) zum halben Preis entliehen werden. Der Ferienrabatt gilt auch für das Medien-Angebot in den Büchereien in Bensberg (Schloßstr. 46-48) und Paffrath (IGP).

Öffnungszeiten an Ostern

An Karfreitag und Ostermontag bleiben die [Stadtbücherei](#) im Forum, die Stadtteilbücherei in Bensberg und die Öffentliche Bücherei in Paffrath geschlossen. An allen anderen Tagen während der Osterferien gelten die regulären Öffnungszeiten.

Carmina Burana mit dem Cäcilienchor Herz Jesu in Schildgen

Der [Cäcilienchor Herz Jesu](#) ist ein gemischter Kirchenchor an der Herz-Jesu-Kirche in Schildgen. Er sieht seine Hauptaufgabe in der musikalischen Gestaltung der Gottesdienste. Darüber hinaus hat er es sich zur Aufgabe gestellt, in regelmäßigen Abständen große Werke der Kirchenmusik zur Aufführung zu bringen. Im November 2017 kam das Mozart-Requiem mit großem Orchester und Solisten zur Aufführung. Neben der musikalischen Gestaltung der Gottesdienste ist es unserem Chor sehr wichtig außerhalb des liturgischen Rahmens ebenfalls chorische Angebote zu machen. Dazu gehören Benefizkonzerte mit geistlichen und weltlichen Liedern, Mitsingveranstaltungen oder Auftritte mit anderen Chören. Für dieses Jahr hat sich unser Chor nun eine ganz besondere Aufgabe gestellt. Am 4. November 2018 werden wir mit Profimusikern (Klavier und Percussion) und Profi-Solisten die Carmina Burana von Carl Orff zu Aufführung bringen. Mit den aktiven Sängerinnen und Sängern unseres Chores sind wir nicht in der Lage, dieses Werk zu stemmen. Und so bieten wir allen an diesem Projekt interessierten Sängerinnen und Sängern aus allen Altersgruppen die Möglichkeit mitzumachen. Auch ein Kinderchor ist in das Werk einbezogen. Und so richtet sich unser Aufruf auch an Kinderchöre oder Schulchöre, die daran interessiert wären. Kenntnis des Werkes wäre von Vorteil, ist aber nicht unbedingt Voraussetzung. Die Proben sind immer donnerstags und beginnen am Donnerstag 16.08.2018 um 20:00 Uhr im Pfarrsaal der Herz-Jesu-Kirche, Altenberger-Dom-Str 140 in Bergisch Gladbach Schildgen. Für Samstag 01.09., 29.09. und 27.10. sind Proben von 14:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrsaal vorgesehen. Generalprobe 01.11.2018 von 17:00 bis 20:00 Uhr. Sollte sich aus der Teilnahme an dem Projekt eine dauerhafte Mitgliedschaft in unserem Chor ergeben, würden wir uns darüber natürlich sehr freuen. Infos unter: 02204 / 303839 oder 02202 / 83245, Mail: nc-albusma3@netcologne.de oder fischer.elirei@t-online.de.



Die Zeit der Mädchen im Kinder- und Jugendzentrum FrESch

Wo? [Kinder u. Jugendzentrum FrESch](#),
Am Schild 33, 51467 Bergisch Gladbach

Du bist ein Mädchen im Alter von 11-18 Jahren und hast Lust bei kreativen, lustigen und spannenden Projekten mitzumachen? Dann bist DU bei uns genau richtig! Immer montags von 16:00 - 18:00 Uhr findet ein Programm bei uns nur für Mädchen statt, welches Du mitbestimmen kannst. Dieses Jahr zum Beispiel haben wir eigene alkoholfreie Cocktails kreiert oder sind in andere Rollen geschlüpft für ein Krimidinner. Außerdem als Angebot gibt es „Upcycling“, ein Musikvideo selber drehen und zur Weihnachtszeit backen wir und basteln Geschenke für Familie und Freunde. Du hast Interesse? Dann schau einfach mal vorbei! Für mehr Informationen über die Einrichtung und unsere Angebote, besuche unsere Internetseite

Schreib Dein Buch! - Neue Workshopreihe im Scylla Verlag

Für mehr Literatur made in Bergisch Gladbach bietet der [Scylla Verlag](#) drei Workshops an, die Autorinnen und Autoren bei der Entstehung eines ersten, eigenen Buches unterstützen. Am 17. März 2018 beginnt es mit »Workshop I - Finde Deine Buchidee!« An diesem Tag geht es darum, wie eine Autorin/ ein Autor die eigene Buchidee findet oder herausfindet, welche von den hundert bereits im Kopf kursierenden Ideen das geeignete nächste Buchprojekt wird.

Am 21. April 2018 wird in »Workshop II - Plane Deine Handlung!« die pure Idee mit Leben gefüllt. Autorinnen und Autoren lernen und üben an diesem Tag verschiedene Möglichkeiten ihre Buchidee zu konkretisieren und mit Leben und Spannung zu füllen.

Am 16. Juni 2018 endet es mit »Workshop III - Dein perfektes Manuskript«. Am letzten Tag der Workshopreihe widmen wir uns den Formalien einer Buchveröffentlichung.

Jeder Workshoptag beginnt um 10:00 Uhr und endet spätestens um 17:00 Uhr. Der eigene Laptop kann mitgebracht werden. Weitere Informationen gibt es [hier \(PDF\)](#) und telefonisch unter 02204 / 8671536 oder per E-Mail an info@scylla-verlag.de.

Osterferienaktionen am LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach

Auch in diesem Jahr lädt das [LVR-Industriemuseum](#) wieder zu einem abwechslungsreichen Osterferienprogramm ein. Bei spannenden Aktionen wie Quizshow, Experimenten, Ostereier verzieren, kreativem Papierschöpfen, Kinderführungen, Museumsrätseltour, Origami-Tag und anderem mehr ist für Kinder und Familien der Ferienspaß garantiert! Das ganze Ferienprogramm können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de. Redaktionsschluss für den April-Kultur-Ticker ist am 23. März 2018.

VERANSTALTUNGEN



Kulturrucksack 2018:

„Why Tube – Wir sind besser!“

Kostenloser Workshop für 10- bis 14-Jährige

03. - 06.04.2018, 10:00 - 16:00 Uhr
und 07.04.2018, 13:00 - 15:00 Uhr
im [Kinder- und Jugendzentrum FrESch](#)

Foto: Angelika Koch

Im Verlauf der Woche setzt ihr euch mit "YouTube" auseinander. In einer Bühnen-/Bildschirmkonstruktion dürft ihr euch zu euren persönlichen Favoriten oder "Nieten" aus der Szene äußern und auch eigene Ideen künstlerisch umsetzen. Dieses wird per Video aufgezeichnet und am Ende der Woche als Film präsentiert. Die einzelnen Projektstage dienen der - auch kritischen - Auseinandersetzung mit dem Thema sowie der Fertigstellung von Szenenbild, Kostümen und Choreografien. Parallel dazu wird der Entstehungsprozess fotografisch dokumentiert. Während der Projektstage seid ihr für alle Produktionsschritte mitverantwortlich, so dass ihr sowohl konzeptionell als auch gestalterisch tätig sein werdet. Am letzten Tag ist eine Präsentation sowohl des Filmes / der Kurzfilme als auch der Dokumentation der Projektwoche geplant. Hat das Projekt Interesse bei dir geweckt? Du bist herzlich willkommen, wir freuen uns auf dich!

Teilnehmerzahl: 20

Ort: Kinder- u. Jugendzentrum FrESch, Am Schild 33, 51467 Bergisch Gladbach

Leitung: Christoph Schwiedergall, Angelika Koch, Andreas Kapler

Anmeldung (bis Freitag, 23.03.2018) und weitere Informationen: [Kinder- u. Jugendzentrum FrESch](#), Tel. 02202 / 85665, E-Mail: info@FrESch.net.



**Kulturrucksack 2018:
„Ich war mal eine Dose“
Aus Alt mach Neu**

Kostenloser Workshop für 10- bis 14-Jährige

Samstag, 28.04. und

Sonntag 29.04.2018

jeweils 10:00 - 17:00 Uhr

Präsentation: Sonntag, 29.04., um
15:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach](#)

Foto: Sabine Schunk

Du hast Lust mit verschiedenen Materialien zu experimentieren? In diesem Kurs kannst du mit Farben, Formen und Recyclingmaterialien fantasievolle Objekte gestalten: Aus Trinkkartons entstehen "Schräge Vögel", aus Kleiderbügeln und Fundstücken entwickeln sich skurrile Figuren und vieles mehr. Materialien, die ansonsten wertlos in den Müll gewandert wären, bekommen durch deine Fantasie eine neue Bestimmung.

Teilnehmerzahl: 10

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Also melde dich schnell an.

Leitung: Sabine Schunk

Anmeldung (bis 20.04.2018) und weitere Informationen: LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach, Beatrix Commandeur, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 93668-0, E-Mail: beatrix.commandeur-im@lvr.de.



Foto: Sabine Schunk

**Kulturrucksack 2018:
„Ich sehe was, was Du nicht siehst!“
Maskenbau und Maskenspiel**

Kostenloser Workshop für 10- bis 14-
Jährige

Dienstag, 22.05. bis Donnerstag,
24.05.2018, jeweils 10:00 - 17:00 Uhr
(Pfingstferien)

Maskenpräsentation: Donnerstag,
24.05., um 15:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach](#)

Du hast Spaß daran, eine eigene Maske zu entwerfen und zu gestalten? In einer kleinen Gruppe formt ihre eine Maske aus Ton, die dann später mit Papierschichten verkleidet wird. Nach dem Trocknen könnt ihr die Papiermaske bemalen, bekleben und ausschmücken. Wenn die Maske fertig ist, erwecken wir sie zum Leben und sie wird Bestandteil eines kleinen Maskenspiels. Bühne frei!

Teilnehmerzahl: 10

Dieser Workshop ist auch geeignet für Kinder und Jugendliche mit Handicap.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Also melde dich schnell an.

Anmeldung (bis 18.05.2018) und weitere Informationen: LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach, Beatrix Commandeur, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 93668-0, E-Mail: beatrix.commandeur-im@lvr.de.



**Aquarelle
Iris Maria Anand**

Die Ausstellung ist zu sehen
bis 24. März 2018,
im [H&A-Begegnungscafé](#) in Schildgen,
Altenberger-Dom-Str. 125

„Malen hat für mich viel mit Sehen zu tun. Wenn ich etwas malen möchte, schaue ich genauer hin, gehe ich mit offeneren Augen durch die Welt. Welches Motiv wähle ich? Welchen Bezug habe ich zum Bild? Wie wirken die Farben? Wie fallen Licht und Schatten? Beim Malen kann ich die Wirklichkeit verändern, Farben wählen, die ich mag, Dinge in einen anderen Kontext stellen“. (Iris Anand)

VHS-Kreativangebote im März 2018

Im März starten viele Kreativangebote der VHS: 3D-Objektkasten Selbermachen, Blitzen mit System, Bridge, Zeichnen und Malen, Geheimnisse der Makro-Fotografie, Porträt- und Aktzeichnen, Nähen, Intuitives Malen, Schmieden, Mixed Media mit Acryl und Aquarellmalerei u.a. Mehr Informationen finden Sie unter [VHS-Kreativangebote März 2018.pdf](#). Anmeldung per Internet: www.vhs-gl.de oder im Haus Buchmühle, Buchmühlenstr. 12.



Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besucher mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach an jedem 1. Donnerstag des Monats!

Donnerstag, 1. März 2018

14:00 - 20:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Martina Heuer

Besichtigt werden können die Ausstellungen:
„Mary Bauermeister - Zeichen, Worte, Universen“ und
„Reinhold Koehler – Décollage“
Die Artothek ist von 16:00 bis 19:00 Uhr geöffnet!

Von der Dokumentation zur Restaurierungsplanung. Der Rommerscheider Hof in Bergisch Gladbach

Donnerstag, 1. März 2018, 19:00 Uhr, im [GeschichteLokal Bensberg](#), Eichelstraße 25 / Ecke Falltorstraße

Eine erfolgreiche Sanierung historischer Bauten ist auf verlässliche Planungsgrundlagen angewiesen. Ganz am Anfang steht die Baudokumentation. Sie liefert das notwendige Wissen über Konstruktion, Material, Veränderungen oder Schäden und ermöglicht dadurch eine denkmalschutzgerechte und wirtschaftliche Planung. Damit kommt der Baudokumentation eine zentrale Rolle in der Kommunikation zwischen Bauherren, Architekten, Denkmalpflegern, Fachingenieuren, Handwerkern, Restauratoren und Bauforschern zu. Der Vortrag von Dr.-Ing. Ekkehard Kandler / Dipl.-Ing. Jost Broser wird sich mit dieser Thematik auseinandersetzen, aber auch am Beispiel des Rommerscheider Hofes die durch eine gründliche Baudokumentation gewonnenen Erkenntnisse beleuchten. Veranstalter: [Bergischer Geschichtsverein Rhein.-Berg](#).

Sonderausstellung "Ist das möglich?" - Eine Experimentier-Ausstellung für Kinder, Jugendliche und Familien

Freitag, 2. März 2018, 11:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

"Ist das möglich?" - Im Zentrum dieser Experimentier-Ausstellung stehen verblüffende Eigenschaften ganz alltäglicher, aber auch moderner high-tech Materialien, bei denen man sich fragt: Ist das wirklich möglich? Das kann an einzelnen interaktiven Mitmachstationen erforscht werden. Ergänzend werden interessante historische Informationen und erstaunliche Geschichten vermittelt. In einer Quizshow können die Besucherinnen und Besucher ihr neu

erworbenes Wissen testen. "Ist das möglich?" ist als Wanderausstellung konzipiert, die an allen sechs Schauplätzen des LVR-Industriemuseum gezeigt wird. 3,00 Euro, Kinder/Jugendliche frei. Dauer der Ausstellung: 02.03.2018 bis 14.07.2019.



Medienflohmarkt in der Stadtbücherei

Freitag, 2 März 2018

13:00 - 19:00 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Was Sie immer schon mal lesen wollten entdecken Sie vielleicht im Medienflohmarkt der Stadtbücherei. Stöbern Sie zwischen Reiseführern, Kunstbänden, Romanen, Taschenbüchern, Spielfilmen, Hörbüchern, Kinderbüchern und vielem mehr. Die Medien werden zu kleinen Preisen verkauft.



Ausstellung "Menschen auf der Flucht"

Freitag, 2. März 2018, 18:00 Uhr

[Kulturhaus Zanders](#), Hauptstr. 267

Die [Bergisch Gladbacher Gruppe von Amnesty International](#) lädt ein zur Eröffnung der Ausstellung "Menschen auf der Flucht". Diese Ausstellung der Agentur "Magnum Photos" in Kooperation mit Amnesty International erzählt Geschichten aus der ganzen Welt über Flucht in den vergangenen 70 Jahren. Sie geht zurück bis zum Zweiten Weltkrieg und macht deutlich, dass große Fluchtbewegungen nichts Neues sind. Zur Eröffnung spricht Christel Neudeck (Grünhelme e.V.) über ihre Erfahrungen in der Flüchtlingsarbeit. Die Ausstellung ist zu sehen vom 02. - 21. März 2018, jeweils dienstags und donnerstags, 16:00 - 18:00 Uhr, und sonntags, 11:00 - 13:00 Uhr. [Die Originalaufnahmen können Sie hier abrufen.](#)

SuperStrut

Freitag, 2. März 2018, 20:00 Uhr, Engel am Dom – Gemeindesaal der Gnadenkirche, Hauptstr. 258

"It's all about the groove". So lautet das Motto der Band SuperStrut, deren Mitglieder sich aus mehreren Städten NRWs zusammengefunden haben. „Uns geht es nicht um Chartplatzierungen, sondern um die Live-Musik – just for fun(k).“ Super Strut wurde 2014 von Drummer Dennis Maennersdoerfer und Bassist Robert Lindmaier genau aus diesem Grund ins Leben gerufen. Gemeinsam mit Ralf Schmitz (kb), Lars Frommo (git), Thomas Claessen (perc), Andreas Bacht (sax), Dietrich Geese (trp) und Reimund Dreier (trb) steht eine somit 8köpfige Band auf der Bühne, die darüber hinaus noch durch unterschiedliche Sängerinnen verstärkt wird. Einige Titel des Repertoires sind gecovered, ohne jedoch einen Aufguss der üblichen Hits abzuliefern. „Wir sind alles andere als eine Top40-Combo“, sagt die Band hierzu. „Die Grooves der späten Seventies, Vocal-Acid-Jazz der Nineties und Songs im Stil

von Incognito, The Motet oder den Brand New Heavies sorgen für einen frischen, britischen Funk-Sound, der uns vom typischen Coverband-Gedudel abhebt.“ Eintritt frei! Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde „Engel am Dom“. Weitere Infos unter www.quirld.de.



TANGO NUEVO

4. Galeriekonzert

Freitag, 2. März 2018

20:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© DYOD

Das [Haus der Musik](#) macht mit seinem 4. Galeriekonzert einen Ausflug ins Land des lateinamerikanischen Tanzes: Kompositionen des Argentiniers Astor Piazzolla (1921-1992) werden um ein Stück des Zeitgenossen Juan Dargenton, geboren 1959 in Córdoba, ergänzt – denn das Schaffen neuer Tangos ist mitnichten überholt. Das Ensemble 87, eine Formation aus sechs Musikern aus Deutschland, Ungarn und Russland, lässt die Synkopen förmlich sprudeln und macht die folkloristische Herkunft des Tangos sowie seine ungebrochene Vitalität „unplugged“ erlebbar. Karten zu 10,00 Euro mit den üblichen Ermäßigungen an der Theaterkasse Bergischer Löwe, Reservierungen unter Tel. 02202 / 25037-0, Abendkasse. Zum anschließenden Miteinander bei freiem Kölsch und Wasser lädt das Haus der Musik herzlich ein. Nach den Galeriekonzerten ist Konzertgästen die aktuelle Ausstellung im Kunstmuseum Villa Zanders für eine halbe Stunde kostenfrei zugänglich. Dies ist ein Angebot des Galerie+Schloss e.V.



Armenien. Aktuell.

Gesellschaft, Politik, Perspektiven

Samstag, 3. März 2018

10:00 - 17:30 Uhr

Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus

Overrather Str. 51-53

© Hrach Hovhannisyan

Das Land Armenien steht hierzulande nur wenig im Fokus des aktuellen Interesses. Daher bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich differenziert zu informieren und Kenntnisse zu vertiefen. Mit dem Botschafter der Republik Armenien sowie weiteren Fachleuten richten Sie den Blick auf die innen- wie geopolitische Situation des Landes, das im Norden an Georgien und im Osten an Aserbaidschan mit dem ungelösten Konflikt um Bergkarabach grenzt. Die Perspektiven Armeniens mit seiner reichen christlichen Kulturgeschichte als eines möglichen Brückenkopfes zu Europa gilt es daher ebenso zu erörtern wie seine wirtschaftlichen,

politischen und gesellschaftlichen Chancen und Herausforderungen. (...) Weitere Informationen zu dieser Akademietagung finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).



Der verschwundene Zauberstein

Samstag, 3. März 2018, 15:00 Uhr
Donnerstag, 8. März 2018, 10:00 Uhr
(für Gruppen)
Samstag, 10. März 2018, 15:00 Uhr

[Theater im Puppenpavillon](#)

Kaule 19-21
Gelände Johannes-Gutenberg-
Realschule

Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren.

Foto © Pohl/Theater im Puppenpavillon

Große Aufregung im Schloss des Königs: Der Zauberstein ist verschwunden – jener Stein, der tief unten im Brunnen lag und dafür gesorgt hat, dass die Menschen immer sauberes Wasser hatten. Jetzt ist da nur noch eine giftige, stinkende Brühe. Die Zwerge haben den Stein zu sich in die Berge geholt. Aber warum nur? Ob vielleicht der kleine, stets fröhliche Janosch helfen kann...? Den Spielplan für das 1. Halbjahr 2018 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenpavillon](#). Sondervorstellungen für Kindergärten und Grundschulen sind jederzeit - auch vormittags - nach Absprache möglich!



Kunstgenuss. Kunst, Kaffee und Kuchen:

Führung durch die Ausstellung
„Reinhold Koehler - Décollage“

Donnerstag, 3. März 2018
Donnerstag, 15. März 2018
Donnerstag, 29. März 2018
jeweils 15:00 - 17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

*Reinhold Koehler, Décollage Pur, 1961_13,
Foto: Hartmut Witte*

Reinhold Koehler (1919–1970) gehört sicher zu jenen Künstlern, denen noch nicht der ihnen angemessene Platz in der deutschen Kunst eingeräumt wurde. Nach einer letzten umfang-

reichen Präsentation seines Werks in den Jahren 1985/86 will diese Ausstellung in einem Haus, das sich der Kunst aus Papier widmet, die facettenreiche Werkgruppe der Décollagen mitsamt ihrer Entstehungsgeschichte vorstellen. Beim Kaffee können die Eindrücke und Fragen, die sich während der Führung ergeben haben, im Gespräch vertieft werden. Dieses Angebot richtet sich an Einzelbesucher sowie Gruppen. Die Gebühr inkl. Kaffee und Kuchen beträgt 7,00 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334 oder E-Mail: info@villa-zanders.de. [Mehr zur Ausstellung...](#)

Konzert mit dem Ensemble 07 und der Oboistin Rebecca McGuire

Samstag, 3. März 2018, 18:00 Uhr, Gnadenkirche, Hauptstr. 256

Entdecken Sie mit uns den vielfältig schönen Klang der Oboe und teilen Sie unsere Freude an der Literatur für Streichorchester aus über 200 Jahren Musikgeschichte. Zusammen mit der amerikanischen Oboistin Rebecca McGuire gestaltet das Kammerorchester Ensemble 07 unter der Leitung von Stephan Schardt einen Konzertabend mit Musik von Händel bis Barber. Auf dem Programm steht: G.F. Händel (Concerti a-moll op. 6/4 und F-Dur op. 6/9), G. Ph. Telemann (Konzert für Oboe, Streicher und Basso Continuo f-moll, TWV 51:f1), Samuel Barber (Canzonetta für Oboe und Streichorchester op. 48), Mieczyslaw Karłowicz (Serenade für Streichorchester op. 2). Dieses Konzert wird gefördert durch die Stadt Bergisch Gladbach. Eintritt: 15,00 Euro, ermäßigt 10,00 Euro, Familienkarte 30,00 Euro. Weitere Informationen zu unserem Ensemble unter: www.ensemble-07.de.

Logisch und doch missverstanden



Samstag, 3. März 2018, 19:00 Uhr
Sonntag, 4. März 2018, 16:00 Uhr
[UFO Jugendkulturhaus](#)
Kölner Str. 68

Eine Szenencollage zum Thema Kommunikation. Präsentiert vom „Jungen Theater“ mit Unterstützung der „Kreateurs“ der Kreativitätsschule Bergisch Gladbach unter der Leitung von Birte Lefherz. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.



Lieder von Udo Jürgens bis Frank Sinatra

Die Eine-Welt-Stiftung veranstaltet zusammen mit dem Sänger Matthias Jaixen zwei Benefiz-Konzerte in Bensberg:

Samstag, 3. März 2018 und
Sonntag, 4. März 2018
19:00 Uhr
Ratssaal Rathaus Bensberg
Wilhelm-Wagener-Platz

Eintritt 15,00 Euro für Eine-Welt-Projekte.

Matthias Jaixen gelingt es immer wieder, die von ihm interpretierten Lieder sehr einfühlsam rüberzubringen, was sicher auch daran liegt, dass er sein Publikum in unterhaltsamen Überleitungen von Stück zu Stück mitnimmt. Ein Besuch des Konzertes ist aber nicht nur unterhaltsam, es hilft auch der Eine-Welt-Stiftung Rhein-Berg. Aus dem Reinerlös werden Projekte der Eine-Welt-Arbeit, wie zuletzt ein Internationales Fußballturnier in Bergisch Gladbach und eine Frauen-Wohn- und Ausbildungseinrichtung in Nepal gefördert. Vorverkauf: Eine-Welt-Laden im forum Bergisch Gladbach, Hauptstraße 250. Mo - Fr 10:00 - 13:00 und 15:00 - 18:00, Sa 9:00 - 13:00 Uhr, oder per Email: info@eine-welt-stiftung.de. Weitere Informationen können Sie der Presseinformation entnehmen, die Sie [hier herunterladen können \(PDF\)](#).

Streichermatinee „Saite an Saite“

Sonntag, 4. März 2018, 11:00 Uhr, Kammermusiksaal der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#), Langemarckweg 14

In seiner Frühjahrsmatinee vereint der Fachbereich Streichinstrumente der Musikschule seine Instrumentengruppen zu einem facettenreichen Konzert: Schüler und Schülerinnen tragen in Solo- und Ensemblebeiträgen Werke aus Barock, Romantik und Neuzeit vor. Der Fachbereichsleiter Holger Faust-Peters gibt Auskunft zu freien Plätzen bei Geige, Bratsche, Cello, Kontrabass und Gambe. Der Eintritt ist frei.



Sonntags-Atelier

Kreativ-Workshop für alle
Altersgruppen

Sonntag, 4. März 2018

11:00 - 13:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Kunst verbindet! Wie in einem Labor können Familien und Einzelpersonen generationenübergreifend mit unterschiedlichen Techniken und Materialien arbeiten, um das eigene Potential zu erforschen und zu erweitern. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 6,00 Euro, Kinder 3,00 Euro, Familien 12,00 Euro.

Klangvolle Sonntage: Matthew Hunt und das Hába Quartett

Sonntag, 4. März 2018, 11:00 Uhr, Raum „Vier Jahreszeiten“ in der ServiceResidenz Schloss Bensberg, Im Schlosspark 19/20

Matthew Hunt (Klarinette) und das Hába Quartett mit Sha Katsouris (Violine), Hovhannes Mokatsian (Violine), Peter Zelenka (Viola), Arnold Ilg (Violoncello) spielen Werke von Joseph Haydn (Streichquartett G-Dur op. 77,1), Wolfgang Amadeus Mozart (Klarinettenquintett A-Dur KV 581) und Alexander Borodin (Streichquartett Nr. 2 D-Dur). Preis pro Person: 18,00 Euro. Weitere Informationen zu diesem Konzert können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#). Weitere Infos zur Konzertreihe finden Sie auf der [Internetseite der ServiceResidenz](#).

Der Räuber Hotzenplotz - Figurentheater

Sonntag, 4. März 2018, 11:00 Uhr und 15:00 Uhr, [Bürgerhaus Bergischer Löwe](#), Konrad-Adenauer-Platz

Der Räuber Hotzenplotz ist wieder da! Er ist wegen guter Führung aus dem Gefängnis entlassen worden. Zwar will er seinen Räuberhut an den Nagel hängen, doch niemand will es ihm glauben. Deshalb beschließen Herr Dimpfmoser, Kasperle und Seppel, den Räuber zu Überwachen. Mit Hilfe einer gewissen Dame und ihrer Kristallkugel. Kasperle und Seppel sind oft zu Gast bei Frau Schlotterbeck. Übrigens ist da auch noch Wasti, der verhexte Krokodil-Hund von Frau Schlotterbeck. Ob es den beiden gelingt, Wasti zu erlösen, können Kinder in der Vorstellung erfahren. Dann nämlich spielt das Richters-Figurentheater das Stück "Der Räuber Hotzenplotz " nach Otfried Preußler. Die Spieldauer beträgt eine Stunde. Karten kosten 7,00 Euro für Kinder und 8,00 Euro für Erwachsene, mit Ermäßigungskarte jeweils einen Euro weniger. Gruppenpreise auf Anfrage unter Tel. 0163 / 2886123. Karten gibt es nur an der Tageskasse 30 Minuten vor Beginn der Vorstellungen.



Führung für Kinder: Kindheit in der Alten Dombach 1850

Sonntag, 4. März 2018

14:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Foto: © LVR-Industriemuseum

Die Papiermackerkinder Gertrud und Johann Berg wohnten und arbeiteten in der Papiermühle. Mädchen und Jungen erfahren, wie sie lebten und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichteten. Im Anschluss an die Führung kann jeder einen Bogen Papier schöpfen. Bitte keine Gruppen! 4,50 Euro, Kinder / Jugendliche frei



3. H&Ä-Geburtstags-Mitsingkonzert - "En unsrem Veedel - Lück wie ich un du" mit der „MKG- Band“

Sonntag, 4. März 2018

17:30 Uhr

Kath. Pfarrsaal Herz Jesu Schildgen
Altenberger-Dom-Str. 140

Foto: Achim Rieks

Kinder wie die Zeit vergeht – wir freuen uns über nun schon drei wunderbare H&Ä-Jahre und laden ein zu dem mittlerweile bereits traditionellen Geburtstagskonzert mit der MKG-Band. Mit von der Partie sind heute u.a. die Bläck Fööss, BAP, Gerd Köster und Willi Ostermann, die Beatles, die Rolling Stones und Creedens Clearwater Revival. Eintritt frei – wir freuen uns über großzügige Spenden. Vorherige Reservierung empfohlen – entweder im [Café Himmel un Ääd](#), per Tel. 02202 / 2609296 oder per Mail cafe@himmel-un-aeaed.de. In Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Rhein-Berg.



Oper Don Giovanni von W. A. Mozart

Samstag, 3. März 2018

Sonntag, 4. März 2018

jeweils 18:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Endlich ist das Kulturangebot der Bergisch Gladbacher Musikszene vollständig: Ein neues

Opernteam, ausschließlich besetzt mit einheimischen Kunst- und Kulturschaffenden, präsentiert dem Publikum das Meisterwerk der Opernwelt - Mozarts unsterblichen "Don Giovanni". Dies soll die erste Opernproduktion sein, mit der das Kulturleben in unserer Stadt und unserem Kreis einen neuen Schwung bekommt. Das Publikum erwartet eine spannende und fantasievolle Inszenierung mit komplexem Bühnenbild, den Bergisch Gladbacher Sinfonikern im Orchestergraben, Sängerinnen und Sängern aus ganz Deutschland - und vielleicht der ein oder anderen künstlerischen Überraschung. Erleben Sie Mozart und genießen Sie die zeitlose und immer wieder mitreißende Geschichte des Don Giovanni. Eintritt: 45,00 / 39,50 / 34,00 / 28,50 Euro. Nur noch wenige Restkarten.

Seniorenkino mit „Tulpenfieber“

Dienstag, 6. März 2018, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlosstr. 46

Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und dem Liebesfilm/Drama „Tulpenfieber“. Zum Inhalt: Blumen sind wertvoller als Diamanten! Im Amsterdam des frühen 17. Jahrhunderts floriert der An- und Verkauf von Tulpen und auch der wohlhabende Kaufmann Cornelis Sandvoort ist auf diesem Markt aktiv. Doch im Gegensatz zu vielen seiner Kollegen gilt seine wahre Leidenschaft nicht der edlen Blume, sondern seiner Frau Sophia. Nachdem er den jungen und überaus talentierten Maler Jan Van Loos engagiert, um ein Portrait von Sophia anfertigen zu lassen, beginnt eine gefährliche Affäre zwischen dem Künstler und der Frau des Kaufmanns. Die beiden Verliebten setzen ihre Hoffnung in die teuerste Tulpenzwiebel, die Admiral Maria - mit der sie genug Geld für eine Überfahrt in die neue Welt bekommen wollen.



Mit Baby ins Museum

Führung durch die Ausstellung
„Rheinhold Koehler - Décollage“

Mittwoch, 7. März 2018

10:30 - 12:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Martina Heuer

Wir laden Sie an jedem ersten Mittwochvormittag des Monats ein, mit uns gemeinsam Kunst anzuschauen. Die Bandbreite reicht von der Romantik bis zu aktuellen Ausstellungen von Künstlerinnen und Künstlern der Gegenwart. Wir stellen uns ganz auf Sie und Ihr Baby ein. Wir haben das Museum zu dieser Zeit ganz für uns allein. Im Anschluss haben Sie bei einer entspannten Kaffeepause Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Eingeladen sind Mütter und Väter mit ihren Babys. Eine Anmeldung ist wünschenswert. Sie sind aber auch kurzentschlossen willkommen! Teilnahmegebühr 5,50 Euro pro Erwachsener. In Kooperation mit der Katholischen Familienbildungsstätte. Anmeldung: [Kath. Familienbildungsstätte](#), Laurentiusstr. 4-12, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 936390, info@bildungsforum-gladbach.de.

Veranstaltungen im CBT-Wohnhaus Margaretenhöhe

Das CBT-Wohnhaus Margaretenhöhe, Margaretenhöhe 24 lädt auch im März 2018 wieder zu seinem Kultur- und Informationsprogramm für seine BewohnerInnen, Angehörigen und auswärtigen Kulturinteressierten ein:

Mittwoch, 7. März 2018, ab 14:30 Uhr Kaffee, ab 15:15 Filmvorführung: Lichtspiel-Cafe – Kinovergnügen und Filmgespräch mit dem Film „Es geschah am helllichten Tag“; Eintritt 5,00 Euro inkl. Kaffee & Kuchen

Mittwoch, 21. März 2018, 18:00 Uhr, „Wenn die Eltern ins Heim ziehen. Eine Herausforderung für die gesamte Familie und alle Beteiligten. Mit Erwin Becker, Dipl.-Psychologe, Leiter der Kath. Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle Bergisch Gladbach
Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des [CBT-Wohnhauses Margaretenhöhe](#).

Erkundung der Provence

Mittwoch, 7. März 2018, 19:30 Uhr, Gemeindesaal der [Kirche zum Heilsbrunnen](#), Im Kleefeld 23

Walter Ullrich zeigt und kommentiert Bilder einer Reise durch eine geschichts-, kultur- und kunstträchtige Region Frankreichs, die auf verhältnismäßig kleinem Gebiet eine großartige und abwechslungsreiche Landschaft mit vielseitiger Pflanzenwelt bietet. In dem von Römern, aber auch von Kelten, Griechen, Burgundern und Franken geprägten Land gibt es besterhaltene Bauwerke, vor allem aus der Römerzeit und dem Mittelalter. Eine Besonderheit ist das wunderbar klare Licht der Provence, das die Maler van Gogh, Cezanne und Matisse zu ihren berühmten Werken inspiriert hat. Veranstalter: Freundeskreis für Kirchenmusik e.V.

Medienausstellung zum Weltfrauentag 2018

Anlässlich des Weltfrauentages am 8. März präsentiert die [Stadtbücherei im Forum](#) in der 1. Etage eine Ausstellung mit Medien von, über und (nicht nur) für Frauen.



Die dumme Augustine

Aus der Reihe der [Bergischen Erzählkonzerte](#)

Donnerstag, 8. März 2018

16:00 Uhr

Schalterhalle der KSK

Hauptstraße 208-210

Illustrationen: Herbert Lentz

Ulrich Steiner bringt „Die dumme Augustine“ Otfried Preußlers zu Gehör, die im Zirkuswagen kocht und wäscht und bügelt. Illustrationen von Herbert Lentz färben die Erzählung ein, und die „Quietschfidelen“ der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) steuern unter der Leitung von Elisabeth Kley so manchen manegereifen Tusch bei. Die Bergischen Erzählkonzerte dauern ca. 45 Minuten und sind geeignet für Kinder ab vier Jahren. Der Eintritt ist frei.



IDENTITÄT

Ausstellung des [AdK-Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V.](#)

Vernissage

Donnerstag, 8. März 2018

19:00 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

Identität - Ursula-Henze

Vertraut, fremd, ausgegrenzt sein – was macht die Identität eines Menschen, einer Menschengruppe aus? Dreißig Kunstschaffende des AdK-Arbeitskreis der Künstler e.V. haben sich über einen längeren Zeitraum mit diesem Thema auseinander gesetzt, Konzepte entwickelt und ihre Gedanken in vielfältigen Kunst-Genres umgesetzt. Mit den Künstlerinnen und Künstler: Rosemarie Bruchhausen, Gisela Eich-Brands, Martin Elsässer, Renate Fischer, Sigrid Fischer, Friedrich Förder, Ly Heise, Ursula Henze, Edda Jende, Birgit Katemann, Eneka Krämer-Razquin, Verena Kupper, Karin Kuthe, Dagmar Laustroer, Andrea Pandya, Astrid Raimann, Alo Renard, Beatrix Rey, Dagmar Sachse, Petra Christine Schiefer, Elisabeth Schwamborn, Eva Stammen, Rosemarie Steinbach-Fuß und Lothar Sütterlin. Dauer der Ausstellung: 08.03. – 13.04.2018, Öffnungszeiten montags bis freitags, 8:00 bis 21:00 Uhr.



„Die Rosa-Hellblau-Falle“

Anlässlich des Internationalen Frauentags 2018 in Bergisch Gladbach

Donnerstag, 8. März 2018

19:30 - 21:30 Uhr

Ratssaal Rathaus Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz 1

Das kostenlose Angebot von FINTE Bündnis für Fraueninteressen, Frauenbüro und Jugendamt Bergisch Gladbach vermittelt Einblicke in Rollenbilder von Kindern im Alltag, vorgestellt vom Autorenduo Almut Schnerring und Sascha Verlan. Das Autorenduo stellt vielfältige Beispiele aus dem Alltag vor: Bilder, Plakate, Werbespots, von Büchern, Filmen und Spielzeugen bis zu alltäglichen Dialogen und Momenten im Austausch miteinander. Finden Sie heraus, in welcher Form Rollenklischees – unbewusst - weitergegeben werden und welche Alternativen es gibt. Die Veranstaltung wird finanziert von „Bürger für uns Pänz e.V.“. [Mehr... \(PDF\)](#)

Book 'n' Concert mit Willy Ketzer - "Am Grab gibt's keine Steckdose"

Donnerstag, 8. März 2018, 19:30 Uhr, im [Hause Pütz-Roth](#), Kürtener Str. 10

Die Show-Legende Willy Ketzer liest Anekdoten aus seinem gleichnamigen Buch und begleitet die Lesung mit der kleinsten Big Band der Welt! Wie heißt Helge Schneider wirklich? Warum verlor Harald Juhnke einen Zahn? Wie wurde Paul McCartney zum reichsten britischen Künstler? Antworten auf diese und unzählige weitere Fragen liefern die wahren und schrägen Stories aus über 40 Jahren Showbiz von Willy Ketzer. Deutschlands bestem Show- und Bigband-Drummer, von dem Sie zu 100% schon mal was gehört haben, denn er hat mit sämtlichen internationalen Musikgrößen gespielt: Von Liza Minnelli über Tom Jones bis hin zu Johnny Cash. Seit 5 Jahren tourt er mit Helge Schneider. Und jeden Sonntagabend hören Sie ihn in der Titelmelodie der TV-Serie „Tatort“. Eintritt: 15,00 Euro. Eintrittskarten sind im Vorverkauf im Hause Pütz-Roth erhältlich. E-Mail info@puetz-roth.de oder Tel. 02202 / 9358157.

Mozarts musikalische Vorfahren - 'Die Vogelfänger' von Florian Leopold Gassmann

Freitag, 9. März 2018, 19:00 Uhr, [Kath. Bildungswerk](#), Laurentiusstraße 4-12

Vor drei Jahren erweckte die Wiener Kammeroper mit großem Erfolg eine bislang unbekannte Oper namens Gli uccellatori (Die Vogelfänger) zu neuem Leben. Diese Produktion steht nun im März/April auf dem Spielplan der Kölner Oper. Der Vortrag bietet einen Einblick in das Musikleben am Wiener Kaiserhof unter Maria Theresia und Joseph II., stellt den dort hochgeschätzten Komponisten Gassmann vor und schildert aus einer "Insiderperspektive" die Wiederauffindung seiner Oper und deren Weg bis auf die Pulte der heutigen Orchester. Referentin: Dr. habil. Martina Grempler (Musikwissenschaftlerin). Gebühr: 6,00 Euro, Kursnummer: 7608187. Weitere Informationen: Katholisches Bildungswerk im Rheinisch-Bergischen Kreis, Tel. 02202 / 9363950, E-Mail: info@bildungswerk-gladbach.de.



Religionen im Iran

Eindrücke und Fotovortrag einer interreligiösen Studienreise von Shiraz nach Teheran von Klaus-Werner Stangier

Freitag, 9. März 2018

19:30 Uhr

[Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#),
Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

Foto: Klaus-Werner Stangier

Erzählungen und Fotos über den Beamer lassen teilhaben an den Eindrücken und Erfahrungen einer interreligiösen Studienreise im Frühjahr 2017 von Shiraz nach Teheran. In Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Rhein-Berg. Eintritt frei – der Hut geht rum für die H&Ä-Sozialprojekte. Gerne Voranmeldung entweder im Café Himmel un Ääd, per Tel. 02202 / 2609296 oder per Mail cafe@himmel-un-aeaed.de.

Frau Höpker bittet zum Gesang

Die Veranstaltung am 9. März 2018 im Bürgerhaus Bergischer Löwe ist bereits

AUSVERKAUFT!!!



Hysterikon

Freitag, 9. März 2018, 20:00 Uhr
(Premiere)

Samstag, 10. März 2018, 20:00 Uhr

[Theas Theater](#)

Jakobstr. 103

Foto: Ren Frampe, Gestaltung: Ute Vogel

Das Leben ist ein Supermarkt: Die Würde steht neben den Menopausen, Karriere weiter oben zwischen Intrige und Verrat und die Moral finden Sie beim Joghurt. Sie können kriegen was Sie wollen, vorausgesetzt, Sie können zahlen! Wer sich bückt, kriegt's billiger. Abgebucht wird immer - von der persönlichen LifeCard. „Hysterikon“ erzählt von verpassten Chancen, gescheiterten Beziehungen, Lebenslügen, Einsamkeit, Enttäuschungen und Wunschträumen. In der modernen Welt steht Shopping gleich neben Kultur und Religion. Mit vollen Einkaufswagen und leeren Herzen verliert sich die Kundschaft zwischen dem Angebot der scheinbar unbegrenzten Möglichkeiten. Was die Dinge kosten, weiß man. Was sie wert sind, merkt man oft erst, wenn sie nicht mehr da sind. Unter der Regie von Nada Kokotovic zeigt Bühnlein brillant ein hintergründiges Stück von Ingrid Lausund. Eintritt: 15,00 Euro / Erm. 10,00 Euro.

Empfang zum Internationalen Frauentag 2018 in Bergisch Gladbach

Samstag, 10. März 2018, 11:00 Uhr, Kunstmuseum Villa Zanders, Konrad-Adenauer-Platz 8
Kostenloser Empfang vom [Frauenbüro Bergisch Gladbach](#) in Zusammenarbeit mit FINTE Bündnis für Fraueninteressen. Der Empfang wird musikalisch begleitet von Anni Faust (klassische Gitarre), Schülerin der Städtischen Max-Bruch-Musikschule. Der „Eine Welt Laden“ ist mit Kunsthandwerk und „Fair Trade“ mit einem Rosenstand vertreten. Diesjährige Aktion: 100 Jahre Frauenwahlrecht. Den Flyer zur Veranstaltung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Kunsthandwerkermarkt 2018

Samstag, 10. März 2018 und

Sonntag, 11. März 2018 jeweils 11:00 - 18:00 Uhr, GGS Katterbach, Kempener Str. 187
Zum 22. und voraussichtlich letzten Male findet ein ganz besonderer Kunsthandwerkermarkt statt. Von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr verwandelt sich die Grundschule in einen Treffpunkt der Kreativen. Überall kann Kunsthandwerk bestaunt und gekauft werden. Viele neue aber auch lieb gewonnene bekannte Künstler präsentieren ihre Werke. Ob Mode, Schmuck, Papier, Filz, Bilder, Felle oder Genähtes aus Stoff für jeden ist etwas dabei. Mit einer Kettensäge zaubert ein Holzkünstler wieder tolle Figuren und lässt gerne auch Besucher an die Säge.



REAKTIV – Das Kunstlabor

Das Kunstlabor für junge Menschen ab 14 Jahren.

Samstag, 10. März 2018

14:00 - 18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Hier könnt Ihr Eure eigenen Ideen frei realisieren und findet auch jederzeit jemanden, der Euch dabei hilft und unterstützt. Ihr könnt mit uns verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, zeichnen, malen, dreidimensional bauen, Euch über Kunst aufregen und selber welche machen. Wenn Ihr wollt, können wir uns auch die aktuellen Ausstellungen im Museum anschauen. Wir sind ein junges Team und freuen uns auf Euch! Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erwünscht unter info@villa-zanders.de, Tel. 02202 / 142339 oder 02202 / 142334. Aber auch Kurzsentschlossene sind willkommen!

KONZERT CHOR BERGISCH GLADBACH

Dan Forrest
Requiem For The Living
und Werke von J.S. Bach, E. Daley u.a.

Solistinnen: Julia Reckendrees und Nina Kofler
Härle: Annegret Konzath
Orgel: Stefan Kames
Orchester: Kourion-Orchester Münster
Leitung: Hermia Schlichtmann

Ort: Mülheimer Str. 209 | 51469 Bergisch Gladbach-Gronau
Karten: 02204 - 2 14 54 oder vorverkauf@konzertchor-gl.de
und an der Abendkasse
Kostenbeitrag: 28 EUR • 22 EUR • 15 EUR
Schüler/Studenten: 23 EUR • 17 EUR • 10 EUR

Sa, 10.03.2018
18 Uhr
Kirche St. Marien

BELKAW, KALTENBACH, the papermakers

Vom Schmerz der Lebenden und von der Erlösung der Toten

Der [KonzertChor Bergisch Gladbach](#) singt Dan Forrest: „Requiem For The Living“

Samstag, 10. März 2018

18:00 Uhr

Kirche St. Marien

Mülheimer Str. 209, Gronau

Kostenbeitrag: 28,00 / 22,00 / 15,00 Euro, Schüler/Studenten: 23,00 / 17,00 / 10,00 Euro. Karten gibt es unter vorverkauf@konzertchor-gl.de und telefonisch unter: 02204 / 21454 sowie an der Abendkasse.

Passend zur Passionszeit singt der KonzertChor Bergisch Gladbach ein Requiem, aber nicht irgendein Requiem - sondern ein "Requiem For The Living". Dan Forrest (geb. 1978) stellt hier nicht unmittelbar die Toten in den Fokus, sondern den Schmerz und die Trauer der Lebenden. Das schlägt sich auch in seiner Musik nieder: Die Vielfalt an Rhythmen und Harmonien beeindruckt nachhaltig und vermittelt Schmerz, Trauer, Bitterkeit und Wut, bevor die letzte Sequenz des Oratoriums die ewige Ruhe widerspiegelt. Ergänzt wird der Konzertabend durch kraft- und klangvolle zeitgenössische Instrumentalstücke wie Brian Balmages' (geb. 1975) Orchestersatz „Lyric Metal“ und John Thomas' (1826-1913) traumhaftes

solistisches Harfenstück „Watching The Wheat“. Den musikalischen Gegenpol zu Moderne bildet der Chor mit dem bachschen Chorälen „Jesu, meine Freude“ und „Was Gott tut, das ist wohlgetan“. Insgesamt erwartet die Zuschauer ein Wechselspiel aus modernen und klassischen, traurigen und hoffnungsvollen Harmonien. Solistinnen: Julia Reckendrees und Nina Kolter, Harfe: Annegret Konrath, Orgel: Stefan Kames, Orchester: Kourion-Orchester Münster, Leitung: Hermia Schlichtmann.

Konzert "Rückenwind" des Schildgener Frauenchors "Pink Pömps"

Samstag, 10. März 2018, 19:30 Uhr und

Sonntag, 11. März 2018, 18:30 Uhr, Pfarrsaal Herz Jesu Schildgen, Altenberger-Dom-Str. 140

Stürmisch wird es in diesem Jahr in Schildgen, wenn der Frauenchor Pink Pömps unter der Leitung von Andrea von Grafenstein und in Begleitung von Klavier und Cajon ein buntes Repertoire aus Rock, Pop und Jazz präsentiert. Karten: 10,00 Euro (ermäßigt 5,00 Euro) im Vorverkauf unter 02202 / 2942311, Restkarten an der Abendkasse.



Rheinisch Bergische
Bläserphilharmonie e. V. präsentiert:
**40 Jahre RBB Bensberg - Das
Jubiläums Wunschkonzert!**

Samstag, 10. März 2018

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

© Roland M. Scheuermeyer

2018 ist ein besonderes Jahr für die Rheinisch Bergische Bläserphilharmonie Bensberg, denn das Orchester mit über 60 Mitgliedern feiert im März sein 40-jähriges Jubiläum mit einem Wunschkonzert. 1978 gründete sich der Musikverein als Rheinisch Bergisches Blasorchester in Bensberg. Das große Ziel war bis zum heutigen Tag, junge Musiker aus der Region auf einem hohen musikalischen Niveau zu fördern und vielfältige Musikrichtungen von Klassik, Musical, Jazz, Lateinamerikanischer Rhythmen, traditioneller Musik und Filmmusik in das Repertoire des Orchesters aufzunehmen. Das Löwenkonzert im Jahr 2018 wird nicht nur wegen des Jubiläums ein besonderes werden. Diesmal konnten die Vereinsmitglieder und Konzertbesucher im vergangenen Jahr aus dem großen Repertoire des Orchesters ihre Lieblingsstücke für 2018 auswählen. Von dieser Möglichkeit haben sie intensiv Gebrauch gemacht und es ist eine tolle musikalische Auswahl dabei herausgekommen. Eintritt: 16,50 Euro. [Mehr...](#)



Lesung mit Mary Bauermeister und anschließender Rundgang durch ihre Ausstellung „Mary Bauermeister – Zeichen, Worte, Universen“.

Sonntag, 11. März 2018

11:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Mary Bauermeister, 2017, Foto: Thomas Köster

Die Ausstellung wirft erstmals einen konzentrierten Blick auf jene Arbeiten im Werk der Künstlerin, in denen sie die Sprache als künstlerischen Ausdruck in den Mittelpunkt stellt. Eintritt 4,00 Euro.

Quizshow in der Sonderausstellung "Ist das möglich?"

Sonntag, 11. März 2018, 14:00 - 16:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Moderierte Quizshow für Familien und Einzelbesucher in der Sonderausstellung "Ist das möglich?". Eine Experimentier-Ausstellung für Kinder, Jugendliche und Familien. Das LVR-Industriemuseum bietet von 14:00 – 16:00 Uhr ein besonderes Highlight: Ein Ausstellungsscout begleitet Besucher in der Ausstellung. Er gibt Anregungen zu den Experimenten und Spielen und moderiert anschließend eine gemeinsame Quizshow. Bitte keine Gruppen! 3,00 Euro, Kinder/Jugendliche: Eintritt frei.



Schulkinder + Studierende + Gewerbe = Kunst

Ausstellungseröffnung

Dienstag, 13. März 2018

18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Dauer der Ausstellung:

13. - 18.03.2018

Eintritt frei

„Wir sind Schulkinder und haben gemeinsam mit Studierenden Besuche in Gewerbebetrieben und bei Handwerkern gemacht. Und wir lernten dort den Berufsalltag kennen. Aus diesen Erfahrungen heraus haben wir gemeinsam mit Kunst- und Design-Studierenden Kunstwerke geschaffen, die wir im Kunstmuseum Villa Zanders ausstellen.“ Unsere Schnupperpraktika und die darauf folgenden künstlerischen Aktionen waren an Kinder jeder

Schulformen gerichtet und kostenfrei. So entstand ein im besten Sinne inklusives, generationen und herkunftsunabhängiges Projekt. Idee und Umsetzung: [Bergische Kunstschule](#).



Bilderbuchkino
"Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der nicht aufwachen wollte"

Dienstag, 13. März 2018

16:30 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Endlich ist der Frühling da und die Siebenschläfer erwachen aus ihrem Winterschlaf. Alle, außer einem: Es ist der kleine Siebenschläfer, der im Herbst viel zu spät ins Bett gegangen ist, und deshalb noch ganz tief schläft. Ein Tier nach dem anderen kommt herbei, um ihn zu wecken, aber was sie sich auch einfallen lassen, der kleine Siebenschläfer will einfach nicht aufwachen. Oder vielleicht doch? Mit dem Bilderbuchkino wird Sabine Bohlmanns „Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der nicht aufwachen wollte“ an die Leinwand in der Kinderbücherei projiziert und dazu vorgelesen. Im Anschluss wird passend zur Geschichte gebastelt. Für Kinder im Alter zwischen 3 und 7 Jahren ist die Teilnahme kostenfrei. Anmeldung bei Deborah Kropf unter kropf@stadtbuecherei-gl.de



Bauen mit Bekenntnis
Der Architekt Gottfried Böhm in Bergisch Gladbach

Mittwoch, 14. März 2018

ganztägig

Bergisch Gladbach

Als erster Deutscher erhielt Gottfried Böhm die höchste internationale Auszeichnung für Architektur, den Pritzker-Preis. Böhm gilt als einer der einflussreichsten Architekten unserer Zeit. Die Vielfalt seiner architektonischen Gestaltungsmittel ist groß, der rote Faden seiner Handschrift immer erkennbar. An Materialien dominieren Beton, Stahl und Glas. Fast alle seine Bauwerke, ob für private Bauherren, Kirche oder Öffentlichkeit, nehmen höchst sensibel Bezug auf ihre Umgebung und die Tätigkeiten der Menschen, die in ihnen leben oder arbeiten. Gleich vier Bauten entwarf er in der Stadt Bergisch Gladbach und prägte dadurch ihr Stadtbild. In Schildgen, Bergisch Gladbach, Bensberg und Refrath lassen sich einzigartige Werke von Gottfried Böhm und immer wieder neue faszinierende Facetten seines Könnens entdecken. Weitere Informationen zu dieser Kunstgeschichtlichen Erkun-

dung finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).



dementia+art

Begegnung mit Kunst für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Mittwoch, 14. März 2018

14:30 - 16:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Martina Heuer

Dementia+art wendet sich an Menschen mit Demenz und deren Angehörige. Wir laden Sie ein, gemeinsam eine schöne Zeit im Museum zu erleben. In kleinen Gruppen bis maximal acht Personen plus Betreuer begegnen wir ausgewählten Kunstwerken von der Romantik bis zur Gegenwart mit allen Sinnen – dazu gehören auch musikalische Eindrücke. Anschließend kann im Atelier beim praktischen Arbeiten das sinnliche Erleben vertieft werden. Teilnahmegebühr 7,00 Euro, Betreuer 5,00 Euro. Anmeldung unter info@villa-zanders.de, Telefon 02202 / 142356 oder 142334. Barrierefreier Zugang. Für Gruppen bis maximal acht Personen plus Betreuer vereinbaren wir gerne Sondertermine. Dauer 2 Stunden, Gebühr 80 Euro.



„Vom Sonnenaufgang“

Der Autor des „Struwwelpeter“:

Dr. Heinrich Hoffmann

Mittwoch, 14. März 2018

19:00 Uhr

Kunstmuseum Villa Zanders

Konrad-Adenauer-Platz 8

Johanna Hessenberg und Nina Weniger

Foto: Anton Weniger

Eine musikalisch-literarische Darstellung durch seine Ur-Ur-Urenkelinnen Nina Weniger und Johanna Hessenberg, Berlin.

„Vom Sonnenaufgang“ ist der Titel der Veranstaltung. Damit beziehen sich die Künstlerinnen auf einen Ausspruch ihres Ur-Ur-Urgroßvaters, mit dem er sein Schaffen als Arzt und Leiter einer Nervenheilanstalt auf einen Nenner bringt: „Es muss vor allem so sein, dass der Eintritt des Arztes in eine Abteilung etwas vom Sonnenaufgang an sich habe.“ Dr. Heinrich Hoffmann (1809–1894) wurde weltweit bekannt durch sein von ihm selbst mit Bildern ausgestattetes Kinderbuch „Der Struwwelpeter“, das er zu Weihnachten 1844 für seinen dreijährigen Sohn zeichnete und dichtete. Sein Bekanntenkreis drängte zur Veröffentlichung. Der Struwwelpeter war eines der ersten und auch eines der erfolgreichsten deutschen Kinderbücher. Es wurde in zahlreiche Sprachen übersetzt. Die Namen der Kinder Zappelphilipp,

Suppenkaspar oder Hans Guck-in-die-Luft haben sich tief in das kollektive Gedächtnis eingegraben. Die erzieherische Botschaft der Geschichten ist drastisch; die grotesk überzeichneten Bilder weisen eine ganz eigene Komik auf. Nina Weniger, SchauspielerIn, berichtet in dieser Lesung, musikalisch begleitet von ihrer Schwester, der Saxophonistin Johanna Hessenberg, von Hoffmanns Werdegang als Arzt, von seiner Position als „Irrenarzt“ und von einer Zeit, in der man Psychologie noch gar nicht studieren konnte... Und heute - nach gut 150 Jahren – haben wir die Probleme dieser Kinder zufriedenstellend gelöst? Erleben Sie mit uns – der [Goethe-Gesellschaft in Bergisch Gladbach](#) - einen besonderen Abend! Eintritt: 10,00 Euro.

Tangoabend: Un abrazo - Eine Umarmung

Freitag, 16. März 2018, 19:30 - 21:00 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12
Eine musikalisch-literarische Reise in die Welt des Tango Argentino. Mitwirkende: Georgia Papadimitriou, Violine; Jan Weigelt, Klavier; Petra Vetter, Rezitation/Tanz; Ulrich Steiner, Rezitation/Tanz

"Tango Argentino - ein trauriger Gedanke, den man tanzen kann". Sechs Millionen Auswanderer, viele von ihnen aus dem Süden Spaniens und Italiens, erreichten zwischen 1880 und 1920 den Hafen von Buenos Aires in der Hoffnung auf ein besseres Leben. "Un Abrazo" erzählt in bewegenden Texten, hinreißender Musik und temperamentvoll getanztem Tango Argentino von den Sehnsüchten, Erfahrungen und Enttäuschungen dieser Menschen. Sie erleben einen Abend, der durch zahllose Höhen und Tiefen menschlichen Seins führt. Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten. Den Flyer zur Veranstaltung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Jenseits von „Shining India“ - Neue Perspektiven für indische Kleinbauern

Freitag, 16. März 2018
19:30 Uhr

[Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#)
Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

Foto: Elisa Köhr

Ein Vortrag von Elvira Greiner, 1. Vorsitzende der ANDHERI HILFE e.V. Fortsetzung des informativen Indienabends vom 9. Juni 2017 von Elisa Köhr, an dem sie von ihrem einjährigen Freiwilligendienst im ländlichen Karnataka berichtete. Eintritt frei – Spenden gern gesehen für die Arbeit von Pater Abraham im südindischen Bistum Bhadravati. Um Voranmeldung wird gebeten entweder im Café Himmel un Ääd, per Tel. 02202 / 2609296 oder per Mail cafe@himmel-un-aeaed.de. [Mehr...](#)

Escht Kabarett

Freitag, 16. März 2018, 20:00 Uhr, Engel am Dom – Gemeindesaal der Gnadenkirche, Hauptstr. 258

Diesmal mit Gerd Buurmann: Schauspieler, Autor, als Kabarettist ist er der bissige und

spöttische Moderator der Reihe „KGB-Kunst gegen Bares“. Seine Stadtführungen immer ausgebucht und ab und zu gelingt es ihm ein Gastspiel auf der „Escht Kabarett“-Bühne zu geben. Eine Wohltat für einen gelungenen Abend. Monika Blankenberg: die freche Kabarettistin aus Köln spielt mit gekonnten Wortwitz ein herzlich übersprühendes Kabarett-Spiel: Altern ist nichts für Feiglinge. Mit charmantem Selbstbewusstsein liefert sie einen trefflichen Frontalangriff auf die Lachmuskeln des Publikums. Iris Lamouyette: Die virtuose und eloquente Klavier-Kabarettistin gehört zu den charmanten und listigen Zauberinnen der Kleinkunst. Eine Aktivistin des absurden Spiel. Durch das Programm führt der Bühnenköbes Christian Bechmann. Eintritt: 10,00 Euro. Reservierungen/Tickets unter info@quirl.de.



8 Richtige – Improshow

Benefizvorstellung zu Gunsten von
THEAS

Freitag, 16. März 2018

20:00 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Foto: Johanna Passon

Digital! Ideal! Genial! Was bringt uns die Zukunft? Wahnsinn oder Genialität? Freiheit oder totale Manipulation? Welchen Geschichten, skurrilen Ideen und charmanten Persönlichkeiten werden wir an diesem Abend mit dem brandaktuellen Thema „Digitalisierung“ wohl begegnen? Die Schauspieler der 8-Richtigen wissen noch nicht, was sie erwartet, inspiriert von den Eingaben der Zuschauer improvisieren sie was das Zeug hält und wenn dann auch noch ein „digitaler Überraschungsgast“ auftritt, dann ist Spaß und gute Unterhaltung garantiert. Die musikalische Livebegleitung ist das i-Tüpfelchen und garantiert einen phantastischen Abend. Eintritt: 15,00 Euro / Erm. 10,00 Euro.

Interkulturelles Frauencafé

Samstag, 17. März 2018, 10:00 - 12:00 Uhr, [Die Kette e.V.](#), Paffrather Str. 70

Einmal pro Monat findet kostenlos das „Interkulturelle Frauencafé“ in der Stadtmitte von Bergisch Gladbach statt. Das Angebot des [Frauenbüros der Stadt Bergisch Gladbach](#) und FINTE Bündnis für Fraueninteressen richtet sich an alle interessierten Frauen, egal ob mit Migrationshintergrund oder nicht. Seit August 2017 wird die Finanzierung durch die Eine Welt Stiftung geleistet. Den Flyer zur Veranstaltung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Kunstlabor Parallel

Kunstworkshop für junge Menschen mit und ohne Handicap

Samstag, 17. März 2018

14:00 - 17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Martina Heuer

Offenes Angebot für junge Menschen mit und ohne Handicap ab 14 Jahren. Allein, mit Begleitung oder in der Gruppe können junge Menschen ihre künstlerischen Ideen frei realisieren. Sie finden dabei jederzeit Unterstützung durch unsere künstlerischen und sonderpädagogischen Mitarbeiterinnen Bettina Ballendat und Beate Kremer. Die Teilnahme ist kostenfrei. Das Material wird gestellt. Wir bitten nach Möglichkeit um Anmeldung, aber auch Kurzsentschlossene sind herzlich willkommen! Immer am 3. Samstag im Monat findet dieses kostenfreie Angebot statt und bietet eine kontinuierliche Ergänzung unseres Vermittlungsprogramms im Sinne der kulturellen Teilhabe für alle. Barrierefreier Zugang. Anmeldung: Kunstmuseum Villa Zanders, Tel. 02202 / 142356 oder bei Bettina Ballendat, Tel. 0170 / 4613347.



Die gestohlenen Ostereier, oder: Kasper und der Dieb auf roten Pfoten

Samstag, 17. März 2018, 15:00 Uhr

Samstag, 24. März 2018, 15:00 Uhr

Samstag, 31. März 2018, 15:00 Uhr

[Theater im Puppenpavillon](#)

Kaule 19-21

Gelände Johannes-Gutenberg-

Realschule

© Pohl/Theater im Puppenpavillon

Der Bauer Jacob hat große Sorgen, denn Nacht für Nacht schleicht sich ein listiger Fuchs in seinen Hühnerstall und raubt die Eier, die das Huhn Henriette eigentlich für den Osterhasen gelegt hat, damit der daraus schöne, bunte Ostereier machen kann. Klar, dass sich Kasper gleich auf die Spur des Übeltäters macht, wobei er allerdings mitten im Hexenwald landet... – Ein spannender und sehr piffiger Kasper-Krimi, eine Osterfassung unseres Stücks „Kasper und der Dieb auf roten Pfoten“. Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 1. Halbjahr 2018 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenpavillon](#). Sondervorstellungen für Kindergärten und Grundschulen sind jederzeit - auch vormittags - nach Absprache möglich!



Hänsel & Gretel Ein Puppensingspiel

Samstag, 17. März 2018

15:00 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Foto: Matthias Richter

Das Märchen von Hänsel und Gretel, die von ihren Eltern im Wald ausgesetzt werden, weil nicht genug zu essen für alle da ist, und die auf der Suche nach dem Heimweg die Knusperhexe treffen, sich helfend zur Seite stehen und die Gefahr besiegen, ist altbekannt. Das Kölner Puppentheater Papperlapupp! von Esther Ribera führt das Märchen der Brüder Grimm in der Fassung des Kölner Kindertheaterkomponisten und -autors Martin Heim auf, der wieder einmal hinreißende Lieder und Melodien komponiert und die Stücke mit dem Kölner Musiker Gregor Schwellenbach arrangiert und eingespielt hat. Die wunderschönen Handpuppen von Vera Kniss, die durch die Sängerin und Puppenspielerin Esther Ribera ins Leben gerufen werden, verzaubern die Zuschauer und entführen sie ins Märchenland. Besonders gelungen ist wieder einmal die Kombination von Spiel und Gesang, die einen Besuch bei Papperlapupp! zu etwas ganz Besonderem macht. Ab 4 Jahren; Dauer ca. 45 Minuten. Eintritt: 7,00 Euro / Erm. 6,00 Euro.

Giacomo Meyerbeer und seine 'Konkurrenten'

Samstag, 17. März 2018, 15:00 - 18:15 Uhr, [Kath. Bildungswerk](#), Laurentiusstraße 4-12
Die Grande Opéra, die sich in Paris nach der Revolution entwickelte und die besonders durch Meyerbeer ihren Siegeszug durch Europa und darüber hinaus antrat, hatte Vorläufer, Nachahmer und ernst zu nehmende Konkurrenten wie Gluck, Cherubini, Auber, aber auch Berlioz und Verdi. Zum Abschluss der Meyerbeer-Seminare soll das Phänomen der großen französischen Oper des 19. Jahrhunderts im Zusammenhang und im Vergleich betrachtet werden, wobei sich auch eine Antwort auf die Frage ergibt, was denn die Grande Opéra auch heute noch für uns so attraktiv macht. Referent: Siegfried R. Schenke (Hochschullehrer a.D.). Gebühr: 8,00 Euro, Kursnummer: 7608003. Weitere Informationen: Katholisches Bildungswerk im Rheinisch-Bergischen Kreis, Tel. 02202 / 9363950, E-Mail: info@bildungswerk-gladbach.de.

Klänge der Stadt: New York! Rio! Tokyo! Gläbbisch!

Peter Fessler und Klaus Mages, beide Gründungsmitglieder der legendären Band "Trio Rio", treffen am Samstag, 17. März 2018, 18:30 Uhr im Bensberger Ratssaal zusammen. Seit 1988 hat sich einiges verändert bei den beiden: Fessler ist Jazz-Interpret mit unverwechselbarem Sound, Mages hat sich der Perkussion verschrieben, nutzt auch Basspedal und Singende Säge für den musikalischen Ausdruck. Ein typisches "Klänge der Stadt"-Konzert mit namhaften Künstlern und großen Erwartungen! Eintritt frei, Spende erwünscht. "Meet & Greet" am Freitag, 16. März 2018, 18:30 Uhr, ebenfalls im Ratssaal Bensberg: Peter Fessler und Klaus Mages stehen am Tag vor ihrem Konzert den beiden Moderatorinnen Ingrid Schaeffer-Rahtgens und Gisela Schwarz Rede und Antwort. Eintritt frei! Veranstalter:



Foto: HD Haun

TheaterWeltenErschaffen spielt "Astorie" von Jura Soyfer

Samstag, 17. März 2018, 19:00 Uhr
Sonntag, 18. März 2018, 18:00 Uhr
Gemeindesaal der Kirche zum Frieden
Gottes, Martin Luther-Str. 13

Samstag, 24. März 2018, 19:00 Uhr
Sonntag, 25. März 2018, 18:00 Uhr
Ratssaal Bensberg, Wilhelm-Wagener-
Platz

Die ambitionierte Amateurtheatergruppe **TheaterWeltenErschaffen** führt ihre diesjährige Theaterproduktion im März und April in Bergisch Gladbach und Köln auf. Vorlage war ein Stück von Jura Soyfer, geschrieben in Österreich vor dem aufkommenden Nationalsozialismus. HD Haun bearbeitete das Stück und ergänzte es um Aspekte des gegenwärtigen Flüchtlingsdramas. Zum Stück: „Wie wär' es, wenn es irgendwo in der Welt eine Grenzlinie geben täte zwischen dem Reich der Wirklichkeit und dem Reich der Märchen – und wenn ich jetzt zufällig und ahnungslos auf dieser Grenzlinie herumspazieren tät'...“. Die Grenzlinie zwischen Wirklichkeit und Märchen wird für den Landstreicher Hupka die Grenze zwischen Astoria und dem Rest der Welt. Astoria ist ein Staat ohne Land, erfunden von Hupka aus einer Laune heraus, für einen Minister ohne Amt und dessen glamouröse Gattin, die Gräfin Gwendolyn Buckelburg-Marasquino. Aber auch für sich selbst, denn Hupka hat kein Geld, kein Haus, keine Arbeit, keinen Pass... - und der Winter kommt! Astoria wird eine Erfolgsgeschichte – medial und ökonomisch. Alle wollen hin, vor den Toren der astorischen Botschaft träumen die Flüchtlinge vom Schlaraffenland, vom Land der unendlichen Möglichkeiten. In Astoria, so heißt es, sind die Straßen geheizt, damit die Obdachlosen nicht frieren. Und alles ist gratis. Sogar das Geld. Doch hinter der Mauer bröckelt die Utopie, und wo Fantasie, Grandezza und eine gesunde Portion Irrsinn das Zepter in der Hand hielten, übernehmen allmählich Pragmatismus, Raffgier und Ideologie. Hupka steht vor seiner schwersten Prüfung. Eintritt frei - Spenden erbeten. Reservierung empfohlen unter info@tweev.de oder 02202 / 250837. Weitere Aufführungen entnehmen Sie bitte dem Flyer, den Sie [hier herunterladen können \(PDF\)](#).

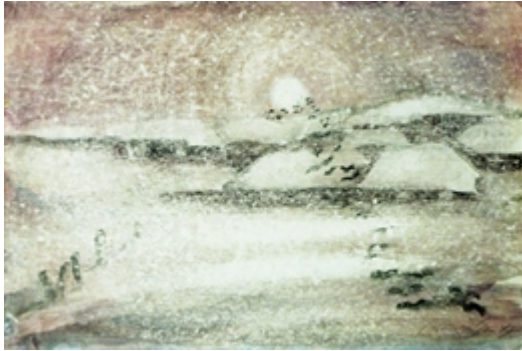
ReimBerg Slam im März!

Samstag, 17. März 2018, 20:00 Uhr, [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1

Wir haben wieder talentierte Slammer eingeladen, die mit ihren gelungenen Texten den Publikum einen Abend voller lustiger, trauriger, improvisierter, schockierender Geschichten bereiten werden! Diesmal sind dabei: Anni Pe, Kim Catrin, Tobias Beitzel, Tanja Hofmann und Jonathan Mertes. Nicht unerwähnt bleiben darf der großartige Expeditionsleiter des ReimBerg Slams Alexander Bach, der wieder durch den spannenden und unterhaltsamen Abend voll mit 5 Minuten langen Kunstwerken führen wird! Reime, Gedichte, Kurzgeschichten – all dies und viel mehr darf erwartet werden, ein Genuss für jeden Literaturfan! Weitere Informationen finden Sie der Website <http://reimberg-slam.de>.

Klaviermatinee

Sonntag, 18. März 2018, 11:00 Uhr, Rathaus Bensberg, Wilhelm-Wagener-Platz
Schüler und Schülerinnen aus dem Fachbereich Klavier der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) präsentieren Werke aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen. Die Fachbereichsleiterin Normande Doyon gibt gemeinsam mit weiteren Lehrkräften Auskunft zu freien Plätzen und der Vereinbarung von Schnupperstunden. Das nächste Semester beginnt am 1. April, und erfahrungsgemäß könnten dann Plätze für einen Einstieg frei werden. Der Klavierunterricht der Musikschule findet im Musikschulgebäude am Langemarckweg in Bergisch Gladbach statt sowie in Bensberg und weiteren Stadtteilen. Die Matinee ist kostenlos, Spenden sind willkommen.



Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Reinhold Koehler – Décollage“

Sonntag, 18. März 2018

11:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Reinhold Koehler, Schneefall, 1947
Foto: Hartmut Witte*

Reinhold Koehler (1919–1970) gehört sicher zu jenen Künstlern, denen noch nicht der ihnen angemessene Platz in der deutschen Kunst eingeräumt wurde. In den wenigen Jahren zwischen dem Zweiten Weltkrieg und seinem plötzlichen Tod im Jahr 1970 hat er ein immenses künstlerisches Werk entwickelt und sich dem Prinzip der Décollage in den verschiedenen Medien verschrieben. Nach einer letzten umfangreichen Präsentation seines Werks in den Jahren 1985/86 will diese Ausstellung in einem Haus, das sich der Kunst aus Papier widmet, die facettenreiche Werkgruppe der Décollagen mitsamt ihrer Entstehungsgeschichte vorstellen. Koehlers Entwicklung von der klassischen Malerei sowie die Befreiung vom Gegenstand dürften dabei als repräsentativ für eine ganze Generation von Künstlern gelten. Dauer der Ausstellung: 14.01. – 22.04.2018. [Mehr...](#)

Ballett–Dance–Academy präsentiert: Charlottes Abenteuer

Sonntag, 18. März 2018, 13:00 Uhr, [Bürgerhaus Bergischer Löwe](#), Konrad-Adenauer-Platz
In der diesjährigen Aufführung erzählt die junge Abenteurerin Charlotte, was sie faszinierendes und unglaubliches auf der Welt gesehen hat. Ob mit dem Zug durch Europa, zu Fuß durch den Dschungel, in der Hitze Afrikas oder unter den Polarlichtern der Antarktis. Überall warten neue Eindrücke und die verschiedensten Kulturen, die sie für euch auf ihren Fotos festgehalten hat. Die Tänzer und Tänzerinnen, werden Sie auf eindrucksvolle Art und Weise durch Charlottes Erlebnisse in den atemberaubendsten Kulissen der Welt führen. Die Inszenierung der [Ballett Dance Akademie](#) ist voll von künstlerischer Kreativität und präsentiert dabei die verschiedensten Tanzstile (Ballett, Jazz, Modern, Breakdance und Hip Hop). Eintritt: 24,20 Euro. Die Karten erhalten Sie an der Theaterkasse. Reservierungen sind nicht möglich.



Öffentliche Führung „Papier - vom Handwerk zum Massenprodukt“

Sonntag, 18. März 2018

14:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Laborpapiermaschine

© LVR-Industriemuseum, Bergisch Gladbach

Die Teilnehmer erfahren, wie Papier in Vergangenheit und Gegenwart hergestellt und wofür es gebraucht wurde. Zeitungen, Bücher, Verpackungen, Toilettenpapier – historische Beispiele dieser unverzichtbaren Alltagsgegenstände sind zu entdecken. Mühlrad und Lumpenstampfwerk werden in Bewegung gesetzt, und die Besucher können die Entstehung einer Papierbahn auf der Labor-Papiermaschine verfolgen. Im Anschluss an die Führung kann jeder einen Bogen Papier schöpfen. Bitte keine Gruppen! Erwachsene 4,50 Euro, Kinder und Jugendliche frei.



Indianische Märchen

Aus der [Reihe der Bergischen Erzählkonzerte](#)

Sonntag, 18. März 2018

17:00 Uhr

Kammermusiksaal der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#)

Langemarckweg 14

Das Programm „Märchen und Musik“ von Jessica Burri passt mit seiner vokal-instrumentalen Einrichtung hervorragend in die Reihe der Bergischen Erzählkonzerte: Die gebürtige Amerikanerin, ausgebildete Opern- und Konzertsängerin, trägt tradierte Geschichten der amerikanischen Ureinwohner*innen vor und begleitet diese selbst mit hierzulande bzw. inzwischen raren Instrumenten wie Klangschale, Zwitscherflöte und Regenstab sowie ihrer Singstimme. Dieses Erzählkonzert ist geeignet für Kinder ab sieben Jahren. Der Eintritt ist frei.

Seniorenkino mit „The Salesman (Forushande)“

Dienstag, 20. März 2018, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlossstr. 46

Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und dem Drama „The Salesman (Forushande)“. Zum Inhalt: Fluchtartig müssen Emad und Rana ihre Wohnung verlassen. Durch eine Beschädigung des Fundaments droht das Haus einzustürzen. Ein Bekannter stellt dem jungen Paar seine leerstehende Wohnung zur Verfügung, ein seltener Glücksfall in einer dicht besiedelten Stadt wie Teheran. Als Rana im Badezimmer von einem Unbekannten überrascht wird, erfahren sie, dass die Vermieterin

neben persönlichen Gegenständen auch einen zweifelhaften Ruf hinterlassen hat. Rana weigert sich die Polizei einzuschalten oder auch nur über den Vorfall zu sprechen. Also macht sich Emad selbst auf die Suche nach dem Täter. Zunehmend verstrickt sich das Paar in einem Geflecht aus Scham und Schuldzuweisungen und droht schließlich daran zu zerbrechen...(Quelle: Verleih)



Kunstgenuss. Kunst, Kaffee und Kuchen:

Führung durch die Ausstellung „Mary Bauermeister – Zeichen, Worte, Universen“

Mittwoch, 21. März 2018 und
Mittwoch, 28. März 2018
jeweils 15:00 - 17:00 Uhr
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Mary Bauermeister, Sketch for Tanglewood, 1966, © VG BILD-KUNST Bonn, 2017, (Foto: M. Wittassek)

Die Ausstellung wirft erstmals einen konzentrierten Blick auf jene Arbeiten im Werk der Künstlerin, in denen sie die Sprache als künstlerischen Ausdruck in den Mittelpunkt stellt. Beim Kaffee können die Eindrücke und Fragen, die sich während der Führung ergeben haben, im Gespräch vertieft werden. Dieses Angebot richtet sich an Einzelbesucher sowie Gruppen. Die Gebühr inkl. Kaffee und Kuchen beträgt 7,00 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334 oder E-Mail: info@villa-zanders.de. Unabhängig davon können Sie auch separat Führungen für Gruppen mit Kaffee und Kuchen an anderen Tagen und Uhrzeiten vereinbaren unter Tel. 02202 / 142356. Tarif für privaten Kunstgenuss: 10,00 Euro pro Person. [Mehr zur Ausstellung...](#)



„Das Recyclingprojekt und anderes“ - Wolfgang Heuwinkel

Ausstellungseröffnung
Donnerstag, 22. März 2018
19:30 Uhr
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Wolfgang Heuwinkel, Das Recyclingprojekt, 2017

Der Bergisch Gladbacher Künstler Wolfgang Heuwinkel (geb. 1938 in Detmold) ist mit seinen Zellstoff-Arbeiten bekannt geworden. Der aufgeweichte Zellstoff wird gepresst, geknauscht, gerissen, geflockt und zum Teil mit Pulp bestrichen. Derart verweben sich in den Skulpturen starre Blockhaftigkeit mit korridorierender Oberflächengestaltung, formen bröselige, zersetzte

Schichten, plastische Dichte und skulpturale Geschlossenheit. Ein zweiter Ausstellungsteil widmet sich dem Recyclingprojekt Wolfgang Heuwinkels, das im Rahmen einer künstlerischen Aktion auf dem Landesgartenschau-Gelände in Zülpich realisiert werden soll. Dauer der Ausstellung: 22.03 - 29.04.2018.



**Kultkino präsentiert:
Das Labyrinth der Wörter**

Donnerstag, 22. März 2018

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© N.ENO

Seinem Umfeld galt Germain (Gérard Depardieu) seit je her als schlicht. Und das nicht nur, weil der nach rund 50 Jahren auf dieser Welt immer noch nicht richtig Lesen und Schreiben gelernt hat. Eines Tages kommt der gutmütige Riese auf einer Parkbank ins Gespräch mit einer alten Dame. Die beiden mögen vierzig Jahr und hundert Kilo auseinander liegen, dennoch freundet sich Germain blitzgeschwind mit Margueritte (Gisèle Casadesus) an und lauscht bedächtig, wenn sie ihm aus Romanen vorliest und ihn damit in die fremde Welt der Wörter und Zeichen führt. Als sie langsam erblindet, entscheidet Germain sich ihr zuliebe, sein Versäumnis nachzuholen – fleißig übt er, Buchstaben in Sprache zu übersetzen... Ein schöner Film wo es drum geht, das ein nicht sehr gebildeter Mensch was aus sich machen kann. Bisschen Witz und Spaß ist auch dabei. Eintritt: 5,- EUR bei freier Platzwahl im Theatersaal.



**Benefiz-Klavierkonzert mit Adrian
Kurzawa**

Freitag, 23. März 2018

19:00 Uhr

Kunstmuseum Villa Zanders

Konrad-Adenauer-Platz

Der Eintritt kostet 8,00 Euro, Karten gibt es über tickets@BlizzArt-Music.de oder telefonisch unter 01578 / 8729336. Das Eintrittsgeld kommt dem Förderverein der Musikschule zugute.

Adrian Kurzawa, 1993 geboren, war seit 1997 Schüler der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#), bis er nach dem Abitur das Kombinationsstudium Bachelor of Education and Arts an

der Hochschule für Musik und Tanz Köln aufnahm. Bereits 2013 trat er in der Villa Zanders auf, damals im Rahmen eines Konzerts der von der Musikschule veranstalteten Reihe „Junge Talente“ in der Villa Zanders. Heute Abend präsentiert der junge Pianist Werke von Scarlatti, Beethoven, Debussy und Glass.

Tag des unabhängigen Buches in Bensberg - der Scylla Verlag und die Buchhandlung Funk feiern den Indiebookday 2018

Am Samstag, 24. März 2018 wird deutschlandweit der Indiebookday gefeiert, der Tag des unabhängigen Buches. Dieser Tag wurde bereits im Jahr 2013 ins Leben gerufen, um unabhängigen, jungen und meist kleinen Verlagen eine extra Zeit im Jahr zu widmen, ihre Bücher im besonderem Umfang in Buchhandlungen zu präsentieren. Für alle Lesebegeisterten ist es ein Tag schöne, teils ausgefallene Bücher abseits des Mainstreams zu entdecken. Natürlich lassen es sich der Bergisch Gladbacher Scylla Verlag und die Buchhandlung Funk in Bensberg nicht nehmen, es am Indiebookday kräftig krachen zu lassen. Von 10:00 bis 14:00 Uhr wird Mea Kalcher, Autorin und Lektorin des Scylla Verlages, in der Buchhandlung anwesend sein und sich Ihren Fragen zum Verlag, zum Autorenleben, zum Schreiben und zum aktuellen Verlagsprogramm stellen. Außerdem zeigt sie direkt an Ort und Stelle wie das mit dem Schreiben funktioniert und erstellt »Kürzestgeschichten auf Zuruf«. Was das jetzt wieder genau bedeutet? Nun, das erfahren Sie am Samstag, 24. März in der Buchhandlung Funk, Schloßstraße 73, 51429 Bergisch Gladbach.

Weitere Informationen Scylla Verlag UG (haftungsbeschränkt), Kreativzentrale Am Grünen Wäldchen 2, 51427 Bergisch Gladbach, 02204 / 8671536, info@scylla-verlag.de, www.scylla-verlag.de.

Der Meister des Fragens - Sokrates und die Kunst des Gesprächs

(Sa.-So.) 24. bis 25. März 2018, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Overather Str. 51-53

„Was ist Gerechtigkeit?“ – „Was ist Tugend?“ – „Was ist Tapferkeit?“ – „Was ist Weisheit?“

Mit diesen auf den ersten Blick so einfachen Fragen fordert Sokrates (469-399 v. Chr.) die Bürger seiner Heimatstadt Athen dazu auf, mit ihm im philosophischen Dialog Begriffen, Dingen und Überzeugungen auf den Grund zu gehen. Seine Unerbittlichkeit im Fragen entlarvt dabei unreflektierte Meinungen, sein ständiges Nachhaken und Aufdecken von widersprüchlichen Antworten ruft Irritationen hervor und provoziert seine Zeitgenossen. (...)

Die Thomas-Morus-Akademie lädt Sie herzlich dazu ein, sich in Bensberg mit Sokrates und seiner philosophischen Methode eingehend zu beschäftigen, aber auch seine Wirkungen auf die europäische Geistesgeschichte kennenzulernen. Weitere Informationen zu diesem Philosophischen Seminar finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).



Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Mary Bauermeister – Zeichen, Worte, Universen“

Sonntag, 25. März 2018

11:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Mary Bauermeister: ONNO, 1963
Installation Kunstmuseum Villa Zanders
Foto: Michael Wittassek*

Die Ausstellung wirft erstmals einen konzentrierten Blick auf jene Arbeiten im Werk der Künstlerin, in denen sie die Sprache als künstlerischen Ausdruck in den Mittelpunkt stellt. Chiffren, Zeichen und Textfragmente aus Natur und Wissenschaft, Philosophie und Mathematik, Musik und Kunst bilden die Grundlage für sinnlich-poetische Zeichnungen, Collagen und Objekte. In den berühmten „Linsenkästen“, die einst den Ruhm Bauermeisters begründeten, verschmelzen gewölbte Gläser, Lupen und Prismen mit optisch verzerrten Bildern und Worten zu magischen Wunderkammern. Dauer der Ausstellung: bis zum 08.04.2018. Anmeldung nicht erforderlich.

„Organissimo“ I

Sonntag, 25. März 2018, 17:00, [Kirche zum Heilsbrunnen](#), Im Kleefeld 23

Musikalisches Gotteslob in Klangbildern, Figuren und Zahlen

Konzert zum 333. Geburtstag von Johann Sebastian Bach. Stefan Kames spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Otto Malling, Jean-Francois Dandrieu und Sigfrid Karg-Elert.



The 12 Tenors

Sonntag, 25. März 2018

19:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Seien Sie dabei! Genießen Sie einen Konzertabend der Emotionen mit Liedern, die jeder kennt, die jeder liebt, einzigartig interpretiert und speziell für die 12 Tenöre und ihre Band aufwendig arrangiert.

© Claude Piscitelli

Mit ihrer neuen Tournee geben THE 12 TENORS eine Hommage an die Welthits des letzten

Jahrtausends! In ihrer 2-stündigen Bühnenshow greifen die 12 Ausnahmesänger Musikgeschichte auf. Kraftvoll und einzigartig lassen sie Lieder der verschiedensten Genres wieder aufleben: Lieder, die die Pop- und Rockkultur geprägt haben, Balladen, die Millionen von Menschen berührt haben, und klassische Arien, die wohl bis in alle Zeit überdauern werden. Mal gefühlvoll, mal unterhaltend, dann wieder ergreifend oder rockig, untermalt durch eine spektakuläre Lichtshow, eindrucksvolle Choreographien und charmante Moderationen: Diese Show verspricht eine Achterbahn der Emotionen, die Ihre ganz persönlichen Erinnerungen an die größten Hits unseres letzten Jahrtausends aufleben lässt! Eintritt: 39,90 / 44,20 / 48,50 / 53,90 Euro. [Mehr...](#)

Eine Begegnung der Religionen zum Thema „Die gute Tat, der Dienst am Höchsten“

Dienstag, 27.03.2018, 19:00 – 21:00 Uhr, „Engel am Dom“, Hauptstraße 258

Was verbindet uns, was ist ähnlich oder vielleicht sogar gleich? Diesen und weiteren Fragen möchte die Veranstaltung „Eine Begegnung der Religionen“ zu wechselnden, geistigen Themen nachgehen. Es werden Texte aus den Schriften der Weltreligionen in einer Meditativen Lesung vorgetragen. Die ca. halbstündige Lesung wird musikalisch umrahmt, im Anschluss ist ein gemeinsamer Austausch zum Thema angedacht. Dabei stehen das lockere Gespräch und ein gemütliches Beisammensein im Fokus. Jeder/e ist herzlich willkommen, einen Eindruck der verschiedenen Schriften der Weltreligionen zu gewinnen und entspannt zu lauschen oder sich am Austausch zu beteiligen. Organisiert wird die Veranstaltung in Kooperation der Evangelischen Kirchengemeinde Bergisch Gladbach, dem Mehrgenerationenhaus Bergisch Gladbach und dem Institut für sozialpädagogische und kulturelle Entwicklung von Bildungseinrichtungen.



Bilderbuchkino "Alles gefärbt"

Mittwoch, 28. März 2018

11:00 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Für Kinder im Alter zwischen 3 und 7 Jahren ist die Teilnahme kostenfrei.

Anmeldung bei Deborah Kropf unter

kropf@stadtbuecherei-gl.de.

Der kleine Rabe ist beleidigt. Die anderen Tiere wollen ihn beim Ostereierfärben nicht mitmachen lassen. Dabei hat er sich doch so darauf gefreut und extra seine Malsachen mitgebracht. Na ja, da muss er eben sehen, ob er nicht irgendwo im Wald ein Nest mit Eiern findet, die er anmalen kann... Mit dem Bilderbuchkino wird Nele Moosts „Alles gefärbt!“ an die Leinwand in der Kinderbücherei projiziert und dazu vorgelesen. Im Anschluss wird passend zur Geschichte gebastelt.

Wofür stehen Petrus, Judas, Pilatus ...?

Deutungen und Darstellungen in Kunst, Literatur und Musik

(Do.-So.) 29. März bis 1. April 2018, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Overather Str. 51-53

Die Berichte und Erzählungen vom Leiden und Sterben Jesu enthalten historische Fakten, aber sind auch angereichert mit zahlreichen Deutungen und nachträglichen Interpretationen. So stehen die handelnden Personen in der Gesamtkomposition durch die Evangelisten auch für Grundzüge menschlichen Verhaltens und Handelns: Für Treue, Verrat, Geldgier, Unschuldsbekundung, Verantwortungsübernahme ... Sie sind gleichzeitig auch Möglichkeiten für die Leserinnen und Leser, mit den eigenen Lebenserfahrungen Teil dieser Evangelien zu werden. Wie zeichnen die einzelnen Evangelisten die Personen in der Heilsgeschichte? Wie wurden sie in Kunst, Musik und Literatur dargestellt, interpretiert und instrumentalisiert? Die Thomas-Morus-Akademie freut sich, Ihnen im Rahmen der Akademietagung in der Karwoche zudem auch zwei Konzerte in der Kölner Philharmonie anbieten zu können, u. a. die Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach. Weitere Informationen finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).

AUS NRW, BUND UND EU

Kinderchortreffen des Rheinisch-Bergischen-Kreises

Sonntag, 18. März 2018, Schulzentrum Cyriax, Perenchiestr., 51491 Overath

Es ist bereits das 37. Mal, das das [Kulturbüro des Rheinisch-Bergischen-Kreises](#) diesen Sonntagnachmittag organisiert. 2018 wirken sieben Kinderchöre aus Bergisch Gladbach, Rösrath und Overath mit. Unter dem Motto "Stadt.Land.Fluss." sind an die zweihundert Kinder im Grundschulalter begeistert dabei und werden bestimmt Eltern und Großeltern zum Mitsingen motivieren. Auch hier freut sich das Vorbereitungsteam, Herrn Landrat Stephan Santelmann begrüßen zu dürfen wie auch Mike Altwicker als Moderator. Weitere Infos: Kulturbüro des Rheinisch-Bergischen-Kreises, Tel. 02202 / 13-2770, E-Mail kultur@rbk-online.de.

So gelingt die Planung einer Kulturveranstaltung: Rechtliche Auflagen des Veranstalters

Dienstag, 20. März 2018, 18:00 – 20:00 Uhr, Schloss Eulenbroich, Zum Eulenbroicher Auel 19, 51503 Rösrath

Egal, ob haupt- oder ehrenamtlicher Veranstalter: Rechtliche Grundlagen zur Durchführung von Veranstaltungen gelten für alle. Andreas Wiedenhoff, Meister der Veranstaltungstechnik mit viel Praxiserfahrung, stellt Auflagen für Veranstalter wie z.B. die Betriebsvorschriften vor und beantwortet diese und ähnliche Fragen: Wer oder was ist eigentlich der „Betreiber“?, Wofür muss ein Veranstalter haften?, Muss der Veranstalter eine Lautstärkenmessung machen?, Darf die Schultheateraufführung in der Turnhalle durchgeführt werden? Dieses Seminar ist geeignet für Neu- und Quereinsteiger in die Veranstaltungspraxis. Teilnehmerbegrenzung: 30. Weitere Informationen finden Sie auf der [Internetseite Kulturregion Bergisches Land](#).

#Ankommen. Junge Geflüchtete in NRW: E-Book

Das Programm #Ankommen, das die Stiftung Bürgermut gemeinsam mit der Bertelsmann Stiftung 2017 umgesetzt hat, unterstützte Initiativen, Projekte, Ehren- und Hauptamtliche, die mit jungen Geflüchteten in Nordrhein-Westfalen arbeiten. Ziel war es, bestehenden Initiativen den Austausch untereinander zu ermöglichen, ihnen Qualifizierung anzubieten und dabei zu helfen, das eigene Projekt zukunftsfest zu machen. Insgesamt 450 freiwillige und hauptamtliche Mitarbeitende haben an Webinaren, Vor-Ort-Workshops, einer Expedition nach Berlin und an einem dreimonatigen Skalierungsstipendium teilgenommen. In dem E-Book werden Einzelprojekte vorgestellt und Ergebnisse von Barcamps, Workshops und Stipendienprogramm sowie Tipps und Tools zugänglich gemacht. Das E-Book steht online kostenlos zur Verfügung unter <https://opentransfer.de/e-book-ankommen/>.
Quelle: BBE-Newsletter Nr. 4 vom 22.2.2018

Creative Startup Slam

Kreative, die eine Geschäftsidee, ein künstlerisches Projekt oder ein Produkt im Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft groß rausbringen wollen, sind beim Creative Startup Slam am 19. April genau richtig. Bei dem Pitch-Event im Rahmen der Startup-Woche Düsseldorf treffen kreative Gründer, Start-ups und Unternehmer auf Business Angels, Privatinvestoren und andere Ermöglicher. Bewerbungen für einen Präsentationslot sind bis zum 15. März möglich.

Quelle und mehr: creative.nrw.de.

Aktionstag "Lang lebe die Kunst!"

Dienstag, 10. April 2018, im KOMED – Zentrum für Veranstaltungen im MediaPark Köln
Mit dem Aktionstag "Lang lebe die Kunst!" lädt kubia am 10.04.2018 wieder dazu ein, lebendige Einblicke in die Kulturarbeit mit Älteren zu bekommen. Das Programm gibt Gelegenheit, künstlerische Produktionen kennenzulernen, die im Jahr 2017 vom Förderfonds Kultur & Alter des Landes Nordrhein-Westfalen unterstützt wurden. In einer Werkschau werden Ausschnitte aus den geförderten Musik-, Theater- und Medienproduktionen gezeigt. Anschließend geben Workshops und Projektpräsentationen Impulse für die kreative Arbeit mit älteren Menschen. Die Teilnahme am Aktionstag ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten.

Quelle und mehr: <https://ibk-kubia.de/angebote/nachrichten/aktionstag/>.

Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

- Beethoven-Jubiläumsjahr 2020
- Das Nationale Performance Netz
- „Gemeinschaft stärken“ –Smart Hero Award 2018
- CreateMedia.NRW
- Jugenddemokratiepreis: »Halte der Demokratie den Spiegel vor!«
- #gibmireinzeichnen
- Ganz Plastisch. Der Kreativ-Wettbewerb zu Teilhabe statt Ausgrenzung
- BMU-Medienpreis 2018
- Förderpreis für interkulturellen Dialog
- Offene Ausschreibung für soziokulturelle Projekte und Innovationspreis Soziokultur
- MIXED UP – Bundeswettbewerb für kulturelle Bildungspartnerschaften

- „360° – Fonds für Kulturen der neuen Stadtgesellschaft“
 - 6. Bundeswettbewerb "musik gewinnt!"
 - "DenkT@g 2018": Jugendwettbewerb gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus
-

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 14-2554
Fax: 02202 14-2575
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Lutz Urbach. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.